



Freie Universität Bozen  
Libera Università di Bolzano  
Università Lìedia de Bulsan

22. Mai 2020

FREIE UNIVERSITÄT BOZEN

JAHRESABSCHLUSS

ZUM 31.12.2019

## **Universitätsrat**

### **Präsidentin**

Prof. Ulrike Tappeiner

### **Mitglieder**

Dott. Francesco Grillo

Prof. Paolo Lugli

Dott. Harald Oberrauch

Prof. Heidi Siller-Runggaldier

Prof. Alexander Steinkasserer

Gabriele Scalise

Dott. Günther Mathá (Universitätsdirektor mit beratender Stimme)

## **Kollegium der Rechnungsprüfer**

### **Präsident**

Dott. Silvano Taiana

### **Mitglieder**

Dott. Stefan Engele

Dott. Carmen Sylvia Zwick

---

## EINLEITUNG

---

Der vorliegende Jahresabschluss der Universität für das Jahr 2019 wurde auf der Grundlage einer Erfolgs- und Vermögensrechnung erstellt, in Übereinstimmung mit dem Gesetzesdekret Nr. 18 vom 27.01.2012 und der Verwaltungs- und Finanzordnung, welche mit Dekret des Präsidenten Nr. 46 vom 04.11.2015 erlassen und vom zuständigen Ministerium genehmigt wurde.

In Übereinstimmung mit dem oben erwähnten Gesetzesdekret setzt sich der vorliegende Jahresabschluss der Universität wie folgt zusammen:

- Bilanz (Vermögens- und Finanzlage)
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Anhang
- Kapitalflussrechnung

**BILANZ (VERMOGENS- UND FINANZLAGE)****31/12/2019 31/12/2018****AKTIVA****A) LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE****I. IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE**

1) Aufwendungen für die Inangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs		
2) Gewerbliche Schutzrechte und Rechte auf Nutzung geistiger Werke (Investitionszuschüsse)	3.115.801 (3.115.801)	2.898.335 (2.898.335)
3) Konzessionen, Lizenzen, Warenzeichen und ähnliche Rechte (Investitionszuschüsse)	497.906 (497.906)	497.906 (497.906)
4) Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	-	-
5) Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände (Investitionszuschüsse)	2.689.705 (2.689.705)	1.696.605 (1.696.605)

**GESAMTBETRAG IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE**

---

**- -****II. SACHANLAGEN**

1) Grundstücke und Bauten (Investitionszuschüsse)	58.633 (58.633)	58.633 (58.633)
2) Anlagen und Ausstattung (Investitionszuschüsse)	16.162.085 (16.162.085)	15.062.793 (15.062.793)
3) Wissenschaftliche Ausstattung (Investitionszuschüsse)	14.363.937 (14.363.937)	11.469.985 (11.469.985)
5) Einrichtungen (Investitionszuschüsse)	2.577.659 (2.577.159)	2.348.850 (2.348.850)
6) Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	-	-
7) Andere Sachanlagen (Investitionszuschüsse)	586.887 (586.887)	583.291 (583.291)

**GESAMTBETRAG SACHANLAGEN**

---

**500 -****III. FINANZANLAGEN**

1) Beteiligungen	6.500	6.500
2) Forderungen	111.071	111.071

**GESAMTBETRAG FINANZANLAGEN**

---

**117.571 117.571****GESAMTBETRAG LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE (A)**

---

**118.071 117.571****B) UMLAUFVERMÖGEN****I. VORRÄTE**

1) Waren	63.653	74.002
----------	--------	--------

**GESAMTBETRAG VORRÄTE**

---

**63.653 74.002****II. FORDERUNGEN**

1) Forderungen gegenüber Ministerium für Bildung, Universität und Forschung und andere Zentralverwaltungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	48.936		22.232
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		48.936	22.232
2) Forderungen gegenüber Regionen und autonomen Provinzen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.275.986		3.710.263
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		4.275.986	3.710.263
3) Forderungen gegenüber andere lokale Verwaltungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	31.013		19.366
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		31.013	19.366
4) Forderungen gegenüber Europäische Union und andere internationalen Gremien			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	70.285		7.052
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		70.285	7.052
5) Forderungen gegenüber Universitäten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		-	-
6) Forderungen gegenüber Studenten für Studiengebühren			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		2.089
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		-	2.089
7) Forderungen gegenüber beherrschte Unternehmen und Körperschaften			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		-	-
8) Sonstige Forderungen (gegenüber öffentlichen Stellen)			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	29.753		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	25.647		25.753
		55.400	25.753
9) Sonstige Forderungen (gegenüber privaten Einrichtungen)			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	593.142		765.564
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
		593.142	765.564
<b>GESAMTBETRAG FORDERUNGEN</b>		<b>5.074.762</b>	<b>4.552.319</b>
<b>III. FINANZVERMÖGEN</b>		-	-
<b>GESAMTBETRAG FINANZVERMÖGEN</b>		-	-
<b>IV. LIQUIDE MITTEL</b>			
1) Bankguthaben		40.746.052	43.771.581
2) Kassenbestand		6.319	18.950
<b>GESAMTBETRAG LIQUIDE MITTEL</b>		<b>40.752.371</b>	<b>43.790.531</b>
<b>GESAMTBETRAG UMLAUFVERMÖGEN (B)</b>		<b>45.890.786</b>	<b>48.416.852</b>
<b>C) AKTIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>			
c1) Aktive Antizipative und transitorische Rechnungs-		560.406	745.427

abgrenzungsposten

<b>GESAMTBETRAG AKTIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN (C)</b>	<b>560.406</b>	<b>745.427</b>
---	----------------	----------------

**D) ANTIZIPATIVE AKTIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE**

d1) Antizipative Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, sowie finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen	6.321.518	5.440.269
--	-----------	-----------

<b>GESAMTBETRAG ANTIZIPATIVE AKTIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE (D)</b>	<b>6.321.518</b>	<b>5.440.269</b>
---	------------------	------------------

<b>GESAMTBETRAG AKTIVA</b>	<b>52.890.781</b>	<b>54.720.119</b>
----------------------------	-------------------	-------------------

<i>ORDNUNGSKONTEN DER AKTIVA</i>	<b>2.710.881</b>	<b>1.546.432</b>
----------------------------------	------------------	------------------

**PASSIVA UND EIGENKAPITAL**

**A) EIGENKAPITAL**

<i>I. DOTATIONSFONDS DER UNIVERSITÄT</i>	1.032.914	1.032.914
--	-----------	-----------

*II. GEBUNDENE EIGENKAPITAL*

2) Zweckrücklagen aufgrund der Entscheidung institutioneller Gremien	3.000.000	3.000.000
3) Überschuss nach Aufnahme	441.200	441.200
<b>GESAMTBETRAG GEBUNDENE EIGENKAPITAL</b>	<b>3.441.200</b>	<b>3.441.200</b>

*III. FREI VERFÜGBARES EIGENKAPITAL*

1) Jahresergebnis	(4.741.932)	(645.769)
2) Ergebnisse der vergangenen Jahre	13.272.994	13.918.763
4) Rundungsdifferenz zur nächsten Euro-Einheit		1
<b>GESAMTBETRAG FREI VERFÜGBARES EIGENKAPITAL</b>	<b>8.531.062</b>	<b>13.272.995</b>

<b>GESAMTBETRAG EIGENKAPITAL (A)</b>	<b>13.005.176</b>	<b>17.747.109</b>
--------------------------------------	-------------------	-------------------

**B) RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN**

1) Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen	14.268.688	15.176.876
<b>GESAMTBETRAG RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN (B)</b>	<b>14.268.688</b>	<b>15.176.876</b>

**C) ABFERTIGUNG FÜR ARBEITNEHMER**

1) Rückstellung für die Abfertigung der Angestellten	1.220.165	1.291.710
<b>GESAMTBETRAG ABFERTIGUNG FÜR ARBEITNEHMER (C)</b>	<b>1.220.165</b>	<b>1.291.710</b>

**D) VERBINDLICHKEITEN**

1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken		
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.182	3.766
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-	-
	2.182	3.766
2) Verbindlichkeiten gegenüber Ministerium für Bildung, Universität und Forschung und andere Zentralverwaltungen		
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	8.137	8.138
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-	-
	8.137	8.138
3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und Autonomen Provinzen		
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.523.733	2.282.246

- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-	2.523.733	2.282.246
4) Verbindlichkeiten gegenüber andere lokale Verwaltungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
5) Verbindlichkeiten gegenüber Europäische Union und dem Rest der Welt			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
6) Verbindlichkeiten gegenüber Universitäten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	610.556		584.314
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
8) Erhaltene Anzahlungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	12.061		12.073
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.199.325		3.927.553
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.002.108		1.475.836
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
11) Verbindlichkeiten gegenüber beherrschten Unternehmen			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	-		-
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		-
12) Sonstige Verbindlichkeiten			
- mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.484.319		6.308.768
- mit Restlaufzeit über einem Jahr	-		120.000
<b>GESAMTBETRAG VERBINDLICHKEITEN (D)</b>		<b>15.842.421</b>	<b>14.722.694</b>
<b>E) PASSIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>			
e2) antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten		3.983.950	3.588.816
<b>GESAMTBETRAG PASSIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGS-ABGRENZUNGSPOSTEN (E)</b>		<b>3.983.950</b>	<b>3.588.816</b>
<b>F) TRANSITORISCHE PASSIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE</b>			
f1) Passive Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen		4.570.381	2.192.914
<b>GESAMTBETRAG TRANSITORISCHE PASSIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE (F)</b>		<b>4.570.381</b>	<b>2.192.914</b>

<b>GESAMTBETRAG PASSIVA</b>	<b>52.890.781</b>	<b>54.720.119</b>
-----------------------------	-------------------	-------------------

ORDNUNGSKONTEN DER AKTIVA	2.710.881	1.546.432
---------------------------	-----------	-----------

<b>GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG</b>	<b>31/12/2019</b>	<b>31/12/2018</b>
------------------------------------	-------------------	-------------------

<b>BETRIEBLICHE ERTRÄGE (A)</b>		
---------------------------------	--	--

**I. EIGENERTRÄGE**

1) Erträge aus Lehrtätigkeit	3.345.812	3.460.057
2) Erträge aus Forschungsaufträgen	1.059.126	489.692
3) Erträge aus Forschungen mit wettbewerbsfähigen Mitteln	2.866.217	
		2.053.340

<b>GESAMTBETRAG EIGENERTRÄGE</b>	<b>7.271.155</b>	<b>6.003.089</b>
----------------------------------	------------------	------------------

**II. BEITRÄGE**

1) Beiträge vom Ministerium für Bildung, Universität und Forschung und anderen Zentralverwaltungen	-	-
2) Beiträge von Regionen und Autonomen Provinzen	61.670.896	61.532.567
3) Beiträge von anderen lokalen Verwaltungen	147.594	58.229
4) Beiträge der Europäischen Union und dem Rest der Welt	570.466	631.256
5) Beiträge von Universitäten	96.093	42.254
6) Beiträge von anderen öffentlichen Körperschaften	264.822	69.852
7) Beiträge von anderen privaten Einrichtungen	337.169	468.683
		468.683

<b>GESAMTBETRAG BEITRÄGE</b>	<b>63.087.040</b>	<b>62.802.841</b>
------------------------------	-------------------	-------------------

<b>III. ERTRÄGE AUS WOHLFAHRTSAKTIVITÄTEN</b>	-	-
---	---	---

<b>IV. ERTRÄGE FÜR DIE DIREKTE VERWALTUNG INTERVENTIONEN FÜR DAS RECHT AUF STUDIUM</b>		-
--	--	---

<b>V. SONSTIGE ERTRÄGE</b>	553.763	792.475
----------------------------	---------	---------

<b>VI. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN UNFERTIGE LEISTUNGEN</b>	-	-
---	---	---

<b>VII. AKTIVIERTE EIGENLEISTUNGEN FÜR DAS ANLAGEVERMÖGEN</b>	-	-
---	---	---

<b>GESAMTBETRAG BERIEBLICHE ERTRÄGE (A)</b>	<b>70.911.958</b>	<b>69.598.405</b>
---	-------------------	-------------------

<b>B) BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</b>		
-------------------------------------	--	--

**VIII. PERSONALAUFWAND**

**1) Personalkosten für Lehre und Forschung**

a) Professoren und Forscher auf Planstelle und Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag	25.705.474	23.159.658
b) Forschungsmitarbeiter und Forschungsassistenten	2.375.464	1.706.716
c) Vertragsdozenten	6.204.346	6.606.257
e) Weitere Mitarbeiter für Lehre und Forschung	2.050.628	2.464.370
		2.464.370



<b>Gesamtbetrag Personalkosten für Lehre und Forschung</b>		36.335.912	33.937.001
<b>2) Aufwand des Verwaltungs- und technischen Personals</b>		14.977.160	14.313.370
<b>GESAMTBETRAG PERSONALAUFWAND</b>		51.313.072	48.250.371
<b>IX. LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN</b>			
1) Kosten für die Unterstützung der Studenten	4.469.148		4.038.360
3) Kosten für die Verlagstätigkeiten	243.492		172.810
5) Einkauf von Verbrauchsmaterial für Laboratorien	485.824		329.174
7) Einkauf von Büchern, Zeitschriften und bibliografischem Material	1.509.339		1.475.386
8) Einkauf von technischen und Verwaltungsdienstleistungen	5.147.202		4.931.418
9) Einkauf anderer Güter	648.260		542.770
10) Veränderung des Bestands an Waren	999		(30.137)
11) Kosten für die Nutzung von Vermögensgegenst. Dritter	1.294.844		956.958
12) Sonstige Betriebskosten	2.888.960		2.704.285
<b>GESAMTBETRAG LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN</b>		16.688.068	15.121.024
<b>X. ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN</b>			
1) Wertberichtigungen auf die Forderungen des Umlaufvermögens	51.406		47.296
<b>GESAMTBETRAG ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN</b>		51.406	47.296
<b>XI. RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN</b>			
1) Rückstellungen für Risiken	122.625		32.104
2) Rückstellungen für Ausgaben	4.180.402		4.257.877
<b>GESAMTBETRAG RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN</b>		4.303.027	4.289.981
<b>XII. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</b>			
		189.677	155.881
<b>GESAMTBETRAG BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN (B)</b>		<b>72.545.250</b>	<b>67.864.553</b>
<b>DIFFERENZ ZWISCHEN ORDENTLICHEN ERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN) (A-B)</b>		<b>(1.633.292)</b>	<b>1.733.852</b>
<b>C) FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN)</b>			
1) Finanzerträge		6.586	4.847
2) (Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen)		(360)	(731)
3) Kursgewinne (-Kursverluste)		(2.626)	513
<b>GESAMTBETRAG FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN) (C)</b>		<b>3.600</b>	<b>4.629</b>
<b>D) WERTKORREKTUREN DES FINANZVERMÖGENS</b>			
1) Zuschreibungen		-	-
2) (Abschreibungen)		-	-

<b>GESAMTBETRAG WERTKORREKTUREN DES FINANZVERMÖGENS (D)</b>	-	-
<b>E) AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN)</b>		
1) Außerordentliche Erträge	527.370	596.227
2) (Außerordentliche Aufwendungen)	(752.586)	(435.309)
3) Differenzen aus Währungsumwandlung in Euro	-	-
<b>GESAMTBETRAG AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN) (E)</b>	<b>(225.216)</b>	<b>160.918</b>
<b>F) STEUERN AUF DEN ERTRAG DES GESCHÄFTSJAHRES (LAUFENDE, AKTIVE UND PASSIVE LATENTE STEUERN)</b>		
1) IRAP-Steuer gemäß der Berechnungsmethode	(2.887.024)	(2.545.168)
<b>GESAMTBETRAG STEUERN AUF DEN ERTRAG DES GESCHÄFTSJAHRES (F)</b>	<b>(2.887.024)</b>	<b>(2.545.168)</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>(4.741.932)</b>	<b>(645.769)</b>

### Erstellungskriterien

---

Der vorliegende Jahresabschluss entspricht den Bilanzschemen und den erfolgs- und vermögensrechtlichen Buchhaltungsgrundsätzen für Universitäten, die im interministeriellen Dekret des Bildungsministeriums in Übereinstimmung mit MEF Nr. 19 vom 14.01.2014 (im Folgenden kurz I.D. 19/2014 genannt), geändert durch den Erlass des Bildungsministeriums in Übereinstimmung mit MEF Nr. 394 vom 08.06.2017 (im Folgenden der Kürze halber I.D. 394/2017 genannt), und wie im Technischen Betriebshandbuch (im Folgenden der Kürze halber MTO genannt), das von der Kommission für Wirtschafts- und Finanzbuchhaltung der Universitäten (im Folgenden der Kürze halber COEP genannt) herausgegeben wird.

Für alles, was in diesem Dekret nicht ausdrücklich vorgesehen ist, wurden in Bezug auf die Einteilungs- und Bewertungskriterien der einzelnen Posten die Bestimmungen des italienischen Zivilgesetzbuches und die von der italienischen Buchhaltungsorganisation (OIC) herausgegebenen nationalen Buchhaltungsgrundsätze hinsichtlich der Klassifizierungs- und Bewertungskriterien aller Bilanzpositionen angewandt.

Die Erstellungs- und Bewertungskriterien dieses Jahresabschlusses berücksichtigen die neuen Vorgaben die durch das Gesetzesdekret Nr. 139/2015 in das nationale Recht eingeführt wurden, durch das die Richtlinie 2013/34/EU umgesetzt und infolgedessen die vom italienischen Rechnungshof (OIC) herausgegebenen nationalen Rechnungslegungsstandards geändert wurden.

In Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Art. 2423 ter des italienischen Zivilgesetzbuches wurde für jeden Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der Betrag des entsprechenden Postens des Vorjahres angegeben.

Die Bilanzwerte werden in Euro-Einheiten dargestellt, indem die entsprechenden Beträge gerundet werden. Etwaige Rundungsdifferenzen wurden unter dem Punkt "*Rundungsdifferenz zur nächsten Euro-Einheit*" im Eigenkapital angegeben.

Gemäß Artikel 2423 Absatz 5 des italienischen Zivilgesetzbuches wurde der Anhang zum Jahresabschluss in Euro erstellt.

Die Anmerkungen zu den Jahresabschlüssen enthalten Informationen zu Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnungsposten in der Reihenfolge, in der sie in den jeweiligen Jahresabschlüssen erscheinen

### Abfassungsgrundsätzen

---

(Art. 2423 und 2423-bis, ZGB)

Die Bewertung der einzelnen Posten wurde auf der Grundlage dem allgemeinen Vorsichts- und Kompetenzprinzip unter Berücksichtigung der Tätigkeitsfortführung sowie unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Aufgabe der betreffenden Aktiv- oder Passivposten vorgenommen.

Die Anwendung des Vorsichtsprinzips hat die Bewertung der einzelnen Aktiv- oder Passivposten geführt, um zu vermeiden, dass Verluste, die verbucht werden mussten, und Gewinne, die nicht verbucht werden sollten, weil sie nicht realisiert wurden, verrechnet werden.

In Übereinstimmung mit dem Kompetenzprinzip wurden die Auswirkungen der Tätigkeiten und anderer Begebenheiten in jenem Geschäftsjahr buchhalterisch erfasst und zugewiesen, auf welches sich die Tätigkeiten und Begebenheiten beziehen und nicht in welchem die entsprechenden Kassenbewegungen (Ein- und Auszahlungen) stattfinden.

Im Rahmen des Vorrangigkeitsprinzips wurden keine Verpflichtungen im Bereich der Erfassung, Bewertung, Darstellung und Offenlegung eingehalten, wenn ihre Einhaltung irrelevante Auswirkungen hatte, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild zu vermitteln.

Die Bewertungskriterien, die bei der Erstellung dieses Jahresabschlusses verwendet wurden, unterscheiden sich nicht von denen, die in den Jahresabschlüssen des Vorjahres verwendet wurden, insbesondere nicht in der Bewertung und Kontinuität derselben Prinzipien, außer wie im folgenden Kapitel angegeben.

Die Kontinuität der Anwendung der Bewertungskriterien im Laufe der Zeit stellt ein notwendiges Element für die Vergleichbarkeit der Jahresabschlüsse der Universität über die verschiedenen Geschäftsjahre dar.

### Bewertungskriterien

---

(Art. 2426, Absatz 1, ZGB)

---

## Langfristige Vermögenswerte

---

### **Immaterielle Vermögenswerte**

Die immateriellen Anlagegüter sind zu ihren Anschaffungskosten, einschließlich direkt zuordenbarer Nebenkosten, in den Aktiva der Bilanz, abzüglich des Investitionsbeitrages, ausgewiesen. Nachdem der gewährte Investitionsbeitrag die gesamten Anschaffungskosten abdeckt, werden keine Abschreibungen getätigt.

### **Sachanlagen**

Die materiellen Anlagegüter sind zu ihren Anschaffungskosten, einschließlich direkt zuordenbarer Nebenkosten, in den Aktiva der Bilanz, abzüglich des Investitionsbeitrages, ausgewiesen. Nachdem der gewährte Investitionsbeitrag die gesamten Anschaffungskosten abdeckt, werden keine Abschreibungen getätigt. Kurzlebige und geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu 200 Euro werden in der Bilanz unter dem Posten B.IX) der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen. Dies erfolgt aus Inventargründen und hat keine wesentlichen Auswirkungen auf das Geschäftsergebnis.

### **Finanzanlagen**

Die Beteiligungen, die in den Finanzanlagen enthalten sind, werden zu Anschaffungs- oder Zeichnungskosten bewertet und stellen eine dauerhafte und strategische Investition der Universität dar und werden abgeschrieben, wenn sie einen dauerhaften Wertverlust erleiden.

---

## Vorräte

---

Die Warenvorräte werden zum niedrigsten Wert zwischen Anschaffungskosten und realisierbarem Marktwert unter Anwendung der FIFO-Methode verbucht. Der so erhaltene Wert wird dann mit dem "*Rückstellung für Veralterung von Vorräten*" angepasst, um Waren zu berücksichtigen, bei denen der realisierbare Wert voraussichtlich unter den Kosten liegt.

---

## Forderungen

---

Die Forderungen werden aufgrund ihrer voraussichtlichen Einbringlichkeit zum Bilanzstichtag bewertet. Die fortgeführten Anschaffungskosten wurden nicht berücksichtigt, da sie für eine korrekte und tatsächliche Widergabe keine wesentliche Wirkung haben, und die Forderungen mit Fälligkeit unter 12 Monaten wurden nicht aktualisiert da dieser Wert unwesentlich ist. Die Anpassung des Nennwertes der Forderungen an den Wert der voraussichtlichen Einbringlichkeit erfolgt durch eine Rückstellung für das Forderungsrisiko. Dabei werden bei jeder einzelnen Forderung die jeweiligen besonderen Bedingungen beachtet. Die Forderungen werden aus der Bilanz ausgebucht, wenn die entsprechenden vertraglichen Rechte erlöschen.

---

## Liquide Mittel

---

Die in der Bilanz ausgewiesenen Bankguthaben sowie der Kassenbestand sind zum Nennwert angesetzt.

---

## Rechnungsabgrenzungen

---

Die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind in Bezug auf die wirtschaftliche Zuordnung der Erträge und der Aufwendungen ermittelt.

---

## Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

---

Die Rückstellungen sind in der Bilanz ausgewiesen, um sichere bzw. voraussichtliche Verbindlichkeiten und Verpflichtungen zu decken, deren Existenz sicher oder wahrscheinlich ist, deren Betrag oder Eintrittsdatum zum Bilanzstichtag jedoch nicht bestimmt werden konnte.

Die voraussichtlichen Passiva sind in der Bilanz verbucht und in den Rückstellungen ausgewiesen, wenn sie als wahrscheinlich erachtet werden und wenn der Betrag der damit verbundenen Belastung vernünftig geschätzt werden kann. Die Rückstellungen werden gemäß dem Vorsichts- bzw. Kompetenzprinzip bewertet und es wurden keine allgemeinen Risikorückstellungen gebildet auch in Übereinstimmung mit den *„Technischen Anmerkungen Nr. 2 – Bildung und Verwendung von Rückstellungen für Risiken, Aufwendungen und Eigenkapitalreserven“*, die von der „COEP“ am 14.05.2017 herausgegeben wurden.

---

### Abfertigung für die Arbeitnehmer

---

Die Abfertigungsrückstellung stellt gemäß den geltenden gesetzlichen und kollektivvertraglichen Bestimmungen die effektive Verbindlichkeit gegenüber den Arbeitnehmern dar und entspricht der Summe der einzelnen bis zum 31.12.2006 angesammelten Beträge abzüglich der bereits ausbezahlten Vorschüsse. Der Betrag entspricht dem Anspruch der Arbeitnehmer im Falle einer Beendigung ihres Arbeitsverhältnisses zum Bilanzstichtag. Die Rückstellung beinhaltet nicht die seit 01.01.2007 angesammelten Beträge, die laut G.v.D. Nr. 252/2005 für Zusatzrenten bestimmt sind bzw. an das das Schatzamt des Renteninstitutes NISF-INPS übertragen werden.

---

### Verbindlichkeiten

---

Die Verbindlichkeiten sind zum Nennwert bewertet. Die fortgeführten Anschaffungskosten wurden nicht berücksichtigt, da sie für eine korrekte und tatsächliche Widergabe keine wesentliche Wirkung haben, und die Verbindlichkeiten mit Fälligkeit unter 12 Monaten wurden nicht aktualisiert da dieser Wert unwesentliche ist.

---

### Erträge

---

Die Erträge aus Güterverkäufen werden zum Zeitpunkt der Eigentumsübertragung anerkannt, welcher normalerweise dem Moment der Warenabgabe oder dem Warenversand entspricht. Die Finanzerträge und die Erträge aus Dienstleistungen werden nach dem Kompetenzprinzip anerkannt.

---

### Positionen in Fremdwährung

---

Die Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung, die während des Geschäftsjahres zum Tageskurs des Geschäftsvorfalles in der Buchhaltung erfasst sind, sind zum offiziellen Kurs des Bilanzstichtages bewertet. Die Kursdifferenzen sind in der Erfolgsrechnung unter der Position *„C.3) Kursgewinne (Kursverluste)“* ausgewiesen.

---

### Sicherheiten, Verpflichtungen, Güter Dritter, Risiken

---

Die gewährten persönlichen oder sachlichen Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten sind in den Ordnungskonten im Ausmaß der geleisteten Sicherheiten angeführt. Die Verpflichtungen Dritter sind in den Ordnungskonten zum Nennwert gemäß den entsprechenden Unterlagen bewertet.

Es wurden keine wesentlichen Vorfälle verzeichnet, deren Kenntnis für das bessere Verständnis der Differenzen zwischen den Posten der vorliegenden Bilanz und jener des Vorjahres notwendig sind.

Die Universität hat die akademischen und administrativen Aufgaben in den Bereichen Lehre, Forschung und „Third Mission“ regelmäßig durchgeführt und überprüft.

Im Sinne des Art. 2427 ZGB werden die folgenden Tabellen und Informationen aufgezeigt:

## BILANZ (VERMÖGENS- UND FINANZLAGE) - AKTIVA

### A) LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

#### I. IMMATERIELLE VERMÖGENSWERTE

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
Anschaffungskosten	6.303.412	5.092.846	1.210.566
Investitionszuschüsse	- 6.303.412	- 5.092.846	- 1.210.566
<b>Summe</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

#### Gesamte Veränderung der immaterielle Vermögenswerte

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Die Veränderungen in den immateriellen Vermögenswerten weisen, getrennt für jede einzelne Kategorie, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten, die Verwendung des Investitionsfonds und den in der Bilanz ausgewiesenen Nettowert aus.

In der folgenden Tabelle werden die Änderungen im Anlagevermögen aufgelistet:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2018	Zunahme	Anschaffungs-kosten zum 31.12.2019	Investitions-zuschüsse	Saldo zum 31.12.2019
2) Rechte auf Nutzung geistiger Werke	2.898.335	217.466	3.115.801	- 3.115.801	-
3) Konzessionen, Lizenzen, Warenzeichen	497.906	-	497.906	- 497.906	-
5) Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	1.696.605	993.100	2.689.705	- 2.689.705	-
<b>Summe</b>	<b>5.092.846</b>	<b>1.210.566</b>	<b>6.303.412</b>	<b>-6.303.412</b>	<b>-</b>

Der Posten „A.I.5) Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände“ beinhaltet die Ausgaben für die außerordentliche Instandhaltung und für die Verbesserung und den Umbau der von der Autonomen Provinz Bozen in Konzession erhaltenen Gebäude.

### II. SACHANLAGEN

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
Anschaffungskosten	33.749.201	29.523.552	4.225.649
Investitionszuschüsse	- 33.748.701	- 29.523.552	- 4.225.149
<b>Summe</b>	<b>500</b>	<b>-</b>	<b>500</b>

#### 1) Grundstücke und Bauten

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Beschreibung	Betrag
Anschaffungskosten zum 31.12.2018	58.633
Einkäufe im Geschäftsjahr	-
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-

<b>Anschaffungskosten zum 31.12.2019</b>	
Investitionszuschüsse zum 31.12.2018	-58.633
Zunahme im Geschäftsjahr	-
Abnahme im Geschäftsjahr	-
<b>Investitionszuschüsse zum 31.12.2019</b>	<b>-58.633</b>

Der Posten Grundstücke und Bauten bezieht sich ausschließlich auf Konstruktionen in Leichtbauweise für die Forschungstätigkeit. Es handelt sich um einen Container für ein Labor auf dem Gelände des Versuchszentrums Laimburg.

## 2) Anlagen und Ausstattung

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

<b>Beschreibung</b>	<b>Betrag</b>
Anschaffungskosten zum 31.12.2018	15.062.793
Einkäufe im Geschäftsjahr	1.359.480
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-260.188
<b>Anschaffungskosten zum 31.12.2019</b>	<b>16.162.085</b>
Investitionszuschüsse zum 31.12.2018	-15.062.793
Zunahme im Geschäftsjahr	-1.359.480
Abnahme im Geschäftsjahr	260.188
<b>Investitionszuschüsse zum 31.12.2019</b>	<b>-16.162.085</b>

## 3) Wissenschaftliche Ausstattung

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

<b>Beschreibung</b>	<b>Betrag</b>
Anschaffungskosten zum 31.12.2018	11.469.985
Einkäufe im Geschäftsjahr	2.910.682
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-16.730
<b>Anschaffungskosten zum 31.12.2019</b>	<b>14.363.937</b>
Investitionszuschüsse zum 31.12.2018	-11.469.985
Zunahme im Geschäftsjahr	-2.910.682
Abnahme im Geschäftsjahr	16.730
<b>Investitionszuschüsse zum 31.12.2019</b>	<b>-14.363.937</b>

## 5) Einrichtungen

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

<b>Beschreibung</b>	<b>Betrag</b>
Anschaffungskosten zum 31.12.2018	2.348.850
Einkäufe im Geschäftsjahr	231.788
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-2.979
<b>Anschaffungskosten zum 31.12.2019</b>	<b>2.577.659</b>
Investitionszuschüsse zum 31.12.2018	-2.348.850
Zunahme im Geschäftsjahr	-231.288
Abnahme im Geschäftsjahr	2.979
<b>Investitionszuschüsse zum 31.12.2019</b>	<b>-2.577.159</b>

**7) Andere Sachanlagen**  
(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 2, ZGB)

Beschreibung	Betrag
Anschaffungskosten zum 31.12.2018	583.291
Einkäufe im Geschäftsjahr	3.996
Veräußerungen im Geschäftsjahr	-400
<b>Anschaffungskosten zum 31.12.2019</b>	<b>586.887</b>
Investitionszuschüsse zum 31.12.2018	-583.291
Zunahme im Geschäftsjahr	-3.996
Abnahme im Geschäftsjahr	400
<b>Investitionszuschüsse zum 31.12.2019</b>	<b>-586.887</b>

**Investitionszuschuss**

Die Anschaffungskosten der Anlagegüter sind zum Bilanzstichtag durch die Nutzung der von der Autonomen Provinz Bozen erhaltenen Beiträge berichtigt, indem die Investitionszuschüsse richtiggestellt wurden, um somit den Ursprungswert der Anlagegüter im Jahresabschluss in Evidenz zu halten.

**III. FINANZANLAGEN**

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
117.571	117.571	-

**1) Beteiligungen**

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 5, ZGB)

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2018	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2019
Beteiligungen in Unternehmen	6.500	-	-	6.500
<b>Summe</b>	<b>6.500</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>6.500</b>

Der Posten „A.III.1) Beteiligungen“ beinhaltet die Beteiligung an "Südtiroler Einzugsdienste AG" in Höhe von 100 Euro, entsprechend 0,017% des Grundkapitals, eingezahlt am 23.02.2017, entsprechend 100 Stammaktien zu je 1 Euro und die Beteiligung an "SMACT S.c.p.A." in Höhe von 6.400 Euro als Gründungsanteilseigner, entsprechend 6,4 % des Grundkapitals, eingezahlt am 06.12.2018, entsprechend 64 Stammaktien ohne Nominalwert. Die Anteile wurden zum Einkaufspreis verbucht und nicht entwertet, weil sie keine dauerhafte Wertminderung erfahren haben.

**2) Forderungen**

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 6, ZGB)

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2018	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2019
Kautionen	111.071	-	-	111.071
<b>Summe</b>	<b>111.071</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>111.071</b>

Es handelt sich um Kautionen für langfristige Verträge, davon 107.718 Euro für zwei Aufnahmeverträge im „NOI Techpark“, die mit der BLS A.G. und der Autonomen Provinz Bozen abgeschlossen wurden.

**B) UMLAUFVERMÖGEN**

**I. VORRÄTE**



Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
63.653	74.002	-10.349

Die angewandten Bewertungskriterien sind zu Beginn des vorliegenden Anhangs dargelegt. Der Posten setzt sich ausschließlich aus den Beständen von „Waren“ zusammen, zu denen Unishop-Gadgets in Höhe von 13.680 Euro und Bücher für den Verkauf der „BuPress“ in Höhe von 49.973 Euro gehören. Diesbezüglich wurde der Bruttowert der Warenbestände über 90.356 Euro nach Abzug des „Fonds für veraltete Bestände“ über 26.703 in der Bilanz ausgewiesen wird. Mit diesem Fonds werden Rückstellungen gebildet, die notwendig sind, damit der Buchungswert an den realisierbaren Wert angepasst wird, der sich aus der Marktentwicklung ableiten lässt.

## II. FORDERUNGEN

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
5.074.762	4.552.319	522.443

Der Nennwert der Forderungen ist nach Abzug des „Wertberichtigungsfonds“ in der Bilanz ausgewiesen. Mit diesem Fonds werden Beträge rückgestellt, um mögliche Verluste aus Insolvenzen abzudecken. Mit den Rückstellungen werden die Forderungen an ihrem voraussichtlichen Wert ihrer Einbringlichkeit angepasst.

Die Veränderungen des Wertberichtigungsfonds (laut Art. 2426 ZGB) werden in der folgenden Tabelle dargestellt:

Beschreibung	Betrag
Saldo zum 31.12.2018	194.302
Abnahme	-6.104
Rückbuchung	-39.142
Abwertung	51.406
<b>Saldo zum 31.12.2019</b>	<b>200.462</b>

Die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen gliedern sich wie folgt:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
1) gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen	48.936	22.232	26.704
2) gegenüber Regionen und autonomen Provinzen	4.275.986	3.710.263	565.723
3) gegenüber andere örtlichen Verwaltungen	31.013	19.366	11.647
4) gegenüber EU und andere internationalen Gremien	70.285	7.052	63.233
5) gegenüber Universitäten	-	-	-
6) gegenüber Studenten für Studiengebühren	-	2.089	-2.089
7) gegenüber beherrschte Unternehmen und Körperschaften	-	-	-
8) Sonstige Forderungen gegenüber öffentlichen Stellen	55.400	25.753	29.647
9) Sonstige Forderungen gegenüber privaten Einrichtungen	593.142	765.564	-172.422
<b>Summe</b>	<b>5.074.762</b>	<b>4.552.319</b>	<b>522.443</b>

Der Saldo zum 31.12.2018 ist nach folgenden Fälligkeiten unterteilt:  
(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 6, ZGB)

Beschreibung	mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	mit Restlaufzeit über einem Jahr	Summe

1) gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen	48.936	-	48.936
2) gegenüber Regionen und autonomen Provinzen	4.275.986	-	4.275.986
3) gegenüber andere örtlichen Verwaltungen	31.013	-	31.013
4) gegenüber EU und andere internationalen Gremien	70.285	-	70.285
5) gegenüber Universitäten	-	-	-
6) gegenüber Studenten für Studiengebühren	-	-	-
7) gegenüber beherrschte Unternehmen und Körperschaften	-	-	-
8) Sonstige Forderungen gegenüber öffentlichen Stellen	29.753	25.647	55.400
9) Sonstige Forderungen gegenüber privaten Einrichtungen	593.142	-	593.142
<b>Summe</b>	<b>5.049.115</b>	<b>25.647</b>	<b>5.074.762</b>

Die genauen Informationen zu den einzelnen Posten sind wie folgt angegeben

### 1) Forderungen gegenüber Ministerium für Bildung, Universität und Forschung und andere Zentralverwaltungen

Der Posten „Forderungen gegenüber dem Ministerium für Bildung, Universität und Forschung und andere Zentralverwaltungen“ umfasst Forderungen für Zuschüsse, die als Saldo für zwei zum Bilanzstichtag abgeschlossenen institutionellen mehrjährigen Forschungsprojekte zu erhalten sind; in Höhe von 48.616 Euro vom Ministerium für auswärtige Angelegenheiten und internationale Zusammenarbeit (MAECI) für ein Projekt der Fakultät für Naturwissenschaften und Technologie und 320 Euro vom Ministerium für kulturelles Erbe und Aktivitäten und Tourismus (MiBACT) für ein Forschungsprojekt der Fakultät für Bildungswissenschaften.

### 2) Forderungen gegenüber Regionen und autonomen Provinzen

Der Posten "Forderungen gegenüber den Regionen und Autonomen Provinzen" umfasst hauptsächlich die Forderung gegenüber der Autonomen Provinz Bozen in Höhe von 3.918.977 Euro als ordentliche Finanzierung, die der Universität für das Jahr 2019 gemäß der Leistungsvereinbarung 2017-2019, die mit Beschluss der Landesregierung Nr. 576 vom 30.05.2017 genehmigt wurde, zugewiesen wurde und zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses vollständig eingezogen war. Der Betrag von 357.009 Euro setzt sich aus Forderungen der Autonomen Provinz Bozen für Beiträge zusammen, die als Restbetrag für drei mehrjährige institutionelle Forschungsprojekte der Fakultät Bildungswissenschaften und vier der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik, die zum Ende des laufenden Haushaltsjahres abgeschlossen sind, eingehen sollen.

### 3) Forderungen gegenüber andere lokale Körperschaften

Der Posten "Forderungen gegenüber anderen lokale Körperschaften" umfasst Forderungen für Zuschüsse, die als Saldo der zum Bilanzstichtag abgeschlossenen mehrjährigen institutionellen Projekte zu erhalten sind, davon 25.540 Euro von "EVTZ Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino", 3.473 Euro von der Edmund-Mach-Stiftung und 2.000 Euro von NOi AG.

### 4) Forderungen gegenüber Europäische Union und dem Rest der Welt

Der Posten "Forderungen gegenüber der Europäischen Union und dem Rest der Welt" umfasst Forderungen für Zuschüsse, die als Saldo der zum Bilanzstichtag abgeschlossenen mehrjährigen europäischen institutionellen Projekte zu erhalten sind, davon 23.551 Euro von der Europäischen Kommission für zwei Projekte der Fakultät für Bildungswissenschaften und 46.734 Euro von der Agentur für internationale Bildungsangelegenheiten Lichtenstein (AIBA) für ein Projekt der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften.

### 8) Forderungen gegenüber anderen (öffentlich)

Der Posten "Forderungen gegenüber anderen (öffentlich)" umfasst die innerhalb des nächsten Geschäftsjahres fälligen Steuerforderungen, bestehend aus einer Mehrwertsteuergutschrift in Höhe von 28.666 Euro und der Ersatzsteuergutschrift auf die Neubewertung des Abfertigungsfonds für Mitarbeiter in Höhe von 1.087 Euro, die über das Geschäftsjahr hinaus fällig werden, bestehend aus der Steuergutschrift für Vorsteuern in Höhe von 851 Euro und der Gutschrift an das NISF in Höhe von

24.796 Euro für höhere Zahlungen von Sozialversicherungsbeiträgen als fällig.

### 9) Forderungen gegenüber privaten Einrichtungen

Der Posten „Forderungen gegenüber privaten Einrichtungen“ bezieht sich auf Forderungen gegenüber Kunden in Höhe von 303.404 Euro, die sich hauptsächlich auf Forschungsaufträge, Vermietung von Räumen und den Verkauf von Büchern beziehen; die Forderungen gegenüber Lieferanten in Höhe von 35.506 Euro; die Forderungen gegen Arbeitnehmer, Vertragspersonal und Stipendiaten in Höhe von 49.517 Euro für Vorschüsse für Dienstreisen, Lohnstreifen mit Guthaben, Vorschüsse auf Stipendien und Mieten für Parkplätze beinhalten; Forderungen für zu erhaltende Beiträge als Saldo von mehrjährigen institutionellen Projekten, die zum Bilanzstichtag abgeschlossen wurden, in Höhe von 55.443 Euro, davon 45.500 Euro gegenüber der Stiftung Sparkasse zur Finanzierung von Veranstaltungen; sonstige Forderungen in Höhe von 149.272 Euro, davon 129.049 Euro für ausgestellte und auszustellende Belastungsanzeigen für die Spesenrückerstattungen.

## IV. LIQUIDE MITTEL

	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
	40.752.371	43.790.531	-3.038.160
Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
1) Bankguthaben	40.746.052	43.771.581	-3.025.529
2) Kassenbestand	6.319	18.950	- 12.631
<b>Summe</b>	<b>40.752.371</b>	<b>43.790.531</b>	<b>-3.038.160</b>

Der Betrag stellt die liquiden Mittel und den Barbestand am Bilanzstichtag dar und entspricht dem Saldo der Bankauszüge und der Kassenaufzeichnungen.

Der Saldo beim Schatzamt beläuft sich auf 40.477.669 Euro, da die Autonome Provinz Bozen bereits im Dezember 2019 die zusätzliche Finanzierung (sog. C. Zusätzlicher Anteil) in Höhe von 10.558.265 Euro gemäß der Leistungsvereinbarung 2017-2019, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 576 vom 30.05.2017, überwiesen hat (davon 9.558.265 Euro an laufende Kosten und 1.000.000 Euro an Investitionskosten), zusätzlich zu 10.509 Euro für niedrigere Kosten die der Provinz für die Aufnahmeverträge bei der Technologiepark entstehen.

## C) AKTIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
	560.406	745.427	-185.021

Die Rechnungsabgrenzungsposten bestehen aus Kosten und Erlösen, deren Kompetenz gegenüber der effektiven Äußerung in Geldmitteln bzw. Dokumentation vorzeitig oder nachträglich anfällt. Es handelt sich um Kosten und Erlöse, die sich ungeachtet des Zahlungs- oder Einhebungsdatums über einen Zeitraum von zwei oder mehreren Geschäftsjahren erstrecken und zeitlich erfassbar sind.

Der Posten „C.c1) Aktive antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten“ ist wie folgt aufgeteilt:

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 7, ZGB)

Antizipative Aktiva	Betrag
Studiengebühren erste Rate a.J. 19/20, die im Jahr 2020 einbezahlt wurden	26.075
Einnahmen für die Rückerstattung von Verwaltungskosten für Kantine und Cafeteria	32.127
<b>Summe</b>	<b>58.202</b>

Transitorische Aktiva	Betrag
-----------------------	--------

Nutzungslizenzen für software	278.552
Datenbanken und Online-Veröffentlichungen	89.024
Verwaltung und Wartung der Anwendungen	46.785
Beratungen und professionelle IT-Dienstleistungen	30.646
Ordentliche Wartung der Ausstattung und andere Sachanlagen	14.521
Hardware-Verleih	10.888
Werbung	9.596
Versicherungen	2.743
Miete von Immobilien und Ausgaben für Eigentumswohnungen	1.011
weitere	18.438
<b>Summe</b>	<b>502.204</b>

## D) ANTIZIPATIVE AKTIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
6.321.518	5.440.269	881.249

Der Posten „D.d1) Antizipative Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, sowie finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen“ bezieht sich auf die zu erhaltenden Beiträge aus mehrjährigen, sowohl institutionellen als auch von Dritten in Auftrag gegebenen, und zum 31.12.2019 noch laufenden Projekten, die gemäß dem Kriterium der vollständigen Auftragsabwicklung unter Einhaltung der in Art. 4 des D.I.19/2014 geändert durch D.I. 394/2017 zulässigen Bewertungsgrundsätze, und gemäß dem von der COEP herausgegebenen MTO, abgegrenzt werden. Dieser Posten beinhaltet die von der Autonomen Provinz Bozen gewährten Zuschüsse für den “Capacity Building” über 2.602.797 Euro gemäß den Leistungsvereinbarungen zur Förderung der technologie- und innovationsbasierten Forschung, die mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1472 vom 07.10.2013 genehmigt wurden.

## VERMÖGENSSTAND - PASSIVA

### A) EIGENKAPITAL

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, 7 u. 7-bis, ZGB)

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
13.005.176	17.747.109	- 4.741.933

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2018	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2019
Dotationsfonds der Universität	1.032.914			1.032.914
Zweckrücklagen aufgrund der Entscheidung institutioneller Gremien	3.000.000			3.000.000
Rücklage aus Überschuss nach Aufnahme	441.200			441.200
Jahresergebnis	- 645.769	645.769	4.741.932	- 4.741.932
Ergebnisse der vergangenen Jahre	13.918.763	- 645.769		13.272.994
Rundungsdifferenz zur nächsten Euro-Einheit	1	-	1	-
<b>Summe</b>	<b>17.747.109</b>	<b>-</b>	<b>4.741.933</b>	<b>13.005.176</b>

Das Kapital der Freien Universität Bozen besteht aus einem Dotationsfonds der Autonomen Provinz Bozen, der zur Gänze einbezahlt wurde.

Die “Zweckrücklagen aufgrund der Entscheidung institutioneller Gremien” wurde durch Beschluss des Universitätsrats Nr. 42 vom 25.05.2012 eingerichtet, um Forschungsausgabenverpflichtungen zu binden. Der Betrag deckt u.a. auch die den Professoren bereits zugewiesenen Verpflichtungen im

Zusammenhang mit neuen akademischen Tätigkeiten gemäß Art. 7 des "Regelung über die Verwendung der Fonds zur Unterstützung der institutionellen Tätigkeiten der Universität", wie im den Ordnungskonten berichtet, in Höhe von insgesamt 1.871.278 Euro.

Die „Rücklage aus Überschuss nach Aufnahme“ besteht aus dem Eigenkapital der Stiftung Freie Universität Bozen, welches in diesen Posten aufgenommen wurde, nachdem die Stiftung aufgelöst und am 17.12.2015 aus dem Register der juristischen Personen gelöscht worden ist.

Wie vom Universitätsrat mit Beschluss Nr. 49 vom 29.05.2019 festgelegt, wurde der Fehlbetrag des Vorjahres in Höhe von 645.769 Euro mit dem „Ergebnisse der vergangenen Jahre“ gedeckt, ein Posten, der unter den Positionen des freien Eigenkapitals ausgewiesen wird.

Die Veränderungen im Eigenkapital sind in der folgenden Tabelle aufgelistet:

Beschreibung	Dotationsfonds	Zweckrücklage	Rücklage aus Überschuss nach Aufnahme	Jahresergebnis	Ergebnisse der vergangenen Jahre	Vorübergehende Einstellung zur Anpassung	Diff. von Euro Rundungen	Summe
<b>Zum 31.12.2017</b>	<b>1.032.914</b>	<b>3.000.000</b>	<b>441.200</b>	<b>3.458.712</b>	<b>10.460.051</b>	<b>-12.912</b>	<b>-</b>	<b>18.379.965</b>
Übertrag Ergebnis 2017				-3.458.712	3.458.712	12.912		12.913
Ergebnis 2018				-645.769			1	-645.769
<b>Zum 31.12.2018</b>	<b>1.032.914</b>	<b>3.000.000</b>	<b>441.200</b>	<b>-645.769</b>	<b>13.918.763</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>17.747.109</b>
Deckung Ergebnis 2018				645.769	-645.769			
Ergebnis 2019				-4.741.932			-1	-4.741.933
<b>Zum 31.12.2019</b>	<b>1.032.914</b>	<b>3.000.000</b>	<b>441.200</b>	<b>-4.741.932</b>	<b>13.272.994</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>13.005.176</b>

## B) RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, ZGB)

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
14.268.688	15.176.876	- 908.188

Der Posten „1) Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen“ wurde zur Deckung von Risiken und Aufwendungen eingeführt und ist wie folgt aufgeteilt:

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 7, ZGB)

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2018	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2019
Rückstellung für Start-up Ausgaben für Professoren auf Planstelle	2.278.441	820.000	634.087	2.464.354
Rückstellung für Ausgaben der finanzierten wissenschaftlichen Forschung	10.457.441	2.684.902	3.997.381	9.144.962
Rückstellung für Ausgaben der angewandten Forschung und Lehre	200.258	-	129.244	71.014
Rückstellung für Sozialbeiträge	1.660.736	112.116	-	1.772.852
Rückstellung für Rückstände des akademischen Personals	580.000	675.500	439.994	815.506
<b>Summe</b>	<b>15.176.876</b>	<b>4.292.518</b>	<b>5.200.706</b>	<b>14.268.688</b>

Die „Rückstellung für Start-up Ausgaben für Professoren auf Planstelle“, der in der „Regelung für die vertraglichen und wirtschaftlichen Bedingungen der Professoren auf Planstelle und der Forscher“ und in der Zusatzvereinbarung mit den einzelnen neu eingestellten Professoren auf Planstelle vorgesehen ist, wurde eingerichtet mit der Absicht die Ausstattung der Forschungslabors sowie die

allgemeine Anbahnung von Forschungs- und Lehrinitiativen zu ermöglichen. Die Rückstellung entspricht der Gesamtverfügbarkeit, die alljährlich vom Universitätsrat im Rahmen der Budgetplanung bestimmt wird. Die Ermittlung der entsprechenden Nutzung wird nach dem Kompetenzprinzip durchgeführt. Der Betrag des Start-up-Fonds, der nicht innerhalb von drei Jahren ab Zuweisung genutzt wird, wird von den jeweiligen Fonds abgezogen.

Die „Rückstellung für Ausgaben der finanzierten wissenschaftlichen Forschung“ ist für die mehrjährige Forschungstätigkeit der einzelnen Fakultäten sowie für strategische Entwicklungsprojekte vorgesehen. Die Rückstellung entspricht der Gesamtverfügbarkeit, die alljährlich vom Universitätsrat im Rahmen der Budgetplanung bestimmt wird. In Bezug auf die für die Forschung bereitgestellten Mittel legt die Forschungskommission die Kriterien für die Zuweisung von Mitteln für einzelne Projekte, die von Professoren und Forschern vorgelegt werden, fest. Die Ermittlung der diesbezüglichen Nutzung wird nach dem Kompetenzprinzip durchgeführt.

Die „Rückstellung für Ausgaben der angewandten Forschung und Lehre“ ist gemäß dem mit der Autonomen Provinz Bozen vereinbarten Leistungsbudget für die mehrjährige, angewandte Forschungstätigkeit, für strategische Projekte in der Lehre und Ausbildung und für die Bildung von Synergien mit dem lokalen Umfeld bestimmt. Die Rückstellung im Jahr 2015 wurde gemäß dem mit dem Beschluss der Landesregierung Nr. 922 vom 11.08.2015 genehmigten Betrag ausgeführt. Die Ermittlung der diesbezüglichen Nutzung wird nach dem Kompetenzprinzip durchgeführt.

Die „Rückstellung für Sozialbeiträge“ beinhaltet folgende geschätzte Sozialbeiträge und zusätzliche Beträge: 1.642.852 Euro an ausländische Vorsorgeinstitute für Vertragsdozenten seit dem Jahr 2006, 100.000 Euro an NISF-INPS für Professoren und Forscher, die sich seit dem Jahr 2012 in „Wartestand ohne Zuschuss“ befinden, sowie 30.000 Euro an NISF-INPS für das Verwaltungspersonal und Mitarbeiter mit einer getrennten NISF-INPS-Position.

Die „Rückstellung für Rückstände des Personals“ umfasst die geschätzten wissenschaftlichen Zulagen für Forscher mit befristeten Verträgen in Höhe von 312.006 Euro und die geschätzte Inflation der Gehälter für akademisches- und Verwaltungspersonals in Höhe von 503.500 Euro.

Die Zunahme in Höhe von insgesamt 4.292.518 Euro bezieht sich auf die Rückstellungen des Geschäftsjahres für Start-up-Fonds in Höhe von 820.000 Euro, auf die Rückstellungen des Geschäftsjahres für die Forschungstätigkeit in Höhe von 2.684.902 Euro, davon 2.394.075 Euro für Forschungsprojekte und 290.827 Euro für strategische Entwicklungsprojekte, auf die Rückstellung für Sozialbeiträge an ausländische Vorsorgeinstitute in Höhe von 112.116 Euro und auf die Rückstellung für Rückstände des akademisches- und Verwaltungspersonals über 675.500 Euro.

Die Verminderung in Höhe von insgesamt 5.200.706 Euro ist für 5.037.518 Euro auf Kosten zurückzuführen, deren tatsächlicher Umfang erst im Laufe des Geschäftsjahres 2019 bekannt wurde. Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen: 603.215 Euro für die „Rückstellung für Start-up-Fonds“, 3.865.065 Euro für die „Rückstellung für Ausgaben der finanzierten wissenschaftlichen Forschung“ und 129.244 Euro für die „Rückstellung für Ausgaben der angewandten Forschung und Lehre“ und 439.994 Euro für die „Rückstellung für Rückstände des akademischen Personals“. Der Betrag von 163.188 Euro ist auf die Anpassung der „Rückstellung für Ausgaben der angewandten Forschung und Lehre“ aufgrund der geringeren Verwendung der bereitgestellten Mittel zurückzuführen.

## C) ABFERTIGUNG FÜR ARBEITNEHMER

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, ZGB)

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
1.220.165	1.291.710	- 71.545

Die Rückstellung stellt die effektive Verbindlichkeit der Universität zum 31.12.2019 gegenüber dem Verwaltungspersonal dar, abzüglich der bereits ausbezahlten Vorschüsse.

Die Veränderungen in der Rückstellung für die Abfertigung der Angestellten werden in der folgenden Tabelle dargestellt:



Beschreibung	Saldo zum 31.12.2018	Zunahme	Abnahme	Saldo zum 31.12.2019
Rückstellung für die Abfertigung der Angestellten	1.291.710	19.020	90.565	1.220.165
<b>Summe</b>	<b>1.291.710</b>	<b>19.020</b>	<b>90.565</b>	<b>1.220.165</b>

Der Betrag in Höhe von 90.565 Euro betrifft die Auszahlung der Abfertigungssummen an Angestellte, deren Arbeitsvertrag im Laufe des Geschäftsjahres aufgelöst wurde, sowie an Angestellte, welche eine Vorauszahlung beantragt haben. In Folge der Gesetzesänderung in Sozialversicherungsangelegenheiten werden keine Rückstellungen in den Abfertigungsfonds vorgenommen, da die Abfertigung in eigens eingerichtete Sozialversicherungsfonds einfließt. Der Zuwachs bezieht sich auf die Aufwertung des Fonds abzüglich der Ersatzsteuer.

## D) VERBINDLICHKEITEN

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 4, ZGB)

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
15.842.421	14.722.694	1.119.727

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Nennwert angegeben und am 31.12.2019 wie folgt aufgeteilt:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken	2.182	3.766	-1.584
2) Verbindlichkeiten gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen	8.137	8.138	-1
3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und Autonomen Provinzen	2.523.733	2.282.246	241.487
4) Verbindlichkeiten gegenüber anderen lokalen Verwaltungen	-	-	-
5) Verbindlichkeiten gegenüber der EU und dem Rest der Welt	-	-	-
6) Verbindlichkeiten gegenüber Universitäten	-	-	-
7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten	610.556	584.314	26.242
8) Erhaltene Anzahlungen	12.061	12.073	-12
9) Verbindlichkeiten aus Lieferanten und Leistungen	4.199.325	3.927.553	271.772
10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern	2.002.108	1.475.836	526.272
11) Verbindlichkeiten gegenüber beherrschten Unternehmen und Körperschaften	-	-	-
12) Sonstige Verbindlichkeiten	6.484.319	6.428.768	55.551
<b>Summe</b>	<b>15.842.421</b>	<b>14.722.694</b>	<b>1.119.727</b>

Der Saldo ist in folgende Fälligkeiten unterteilt:

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 6, ZGB)

Beschreibung	mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	mit Restlaufzeit über einem Jahr	Summe
1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken	2.182	-	2.182

2) Verbindlichkeiten gegenüber MIUR und andere Zentralverwaltungen	8.137	8.137
3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und Autonomen Provinzen	2.523.733	2.523.733
4) Verbindlichkeiten gegenüber anderen lokalen Verwaltungen	-	-
5) Verbindlichkeiten gegenüber der EU und dem Rest der Welt	-	-
6) Verbindlichkeiten gegenüber Universitäten	-	-
7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten	610.556	610.556
8) Erhaltene Anzahlungen	12.061	12.061
9) Verbindlichkeiten aus Lieferanten und Leistungen	4.199.325	4.199.325
10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern	2.002.108	2.002.108
11) Verbindlichkeiten gegenüber beherrschten Unternehmen und Körperschaften	-	-
12) Sonstige Verbindlichkeiten	6.484.319	6.484.319
<b>Summe</b>	<b>15.842.421</b>	<b>- 15.842.421</b>

Die genauen Informationen zu den einzelnen Posten sind wie folgt angegeben

### 1) Darlehen und Verbindlichkeiten gegenüber Banken

Dieser Posten enthält Bankgebühren des laufenden Jahres, die im darauffolgenden Geschäftsjahr verbucht werden.

### 2) Verbindlichkeiten gegenüber Ministerium für Bildung, Universität und Forschung und andere Zentralverwaltungen

Dieser Posten enthält lediglich einen vom MIUR erhaltenen Beitrag, für Mobilitätsstipendien für im akademischen Jahr 2013/2014 immatrikulierte Studierende, der zurückgegeben werden muss, da er höher ist als der von der Universität ausgelegte Betrag.

### 3) Verbindlichkeiten gegenüber Regionen und Autonomen Provinzen

Dieser Posten umfasst die Landesabgaben für das Recht auf Universitätsstudium des Jahres 2019 in Höhe von 577.722 Euro, welche laut entsprechender Konvention von der Universität im Namen und im Auftrag der Autonomen Provinz Bozen eingefordert wurden, ein Betrag von 31.006 Euro als Einnahmen von Mieten für die Parkplätze, die Eigentum der Autonomen Provinz Bozen sind und im Jahr 2019 dem Universitätspersonal zur Verfügung standen, sowie die Verbindlichkeiten für das abkommandierte Lehrpersonal der Autonomen Provinz Bozen und Trient in Höhe von 1.915.005 Euro.

### 7) Verbindlichkeiten gegenüber Studenten

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Verbindlichkeit für die Rückerstattung von Studiengebühren über 598.921 Euro aufgrund der Befreiung der Studiengebühren für Stipendienempfänger. Der Betrag wird jährlich erst nach Ablauf der Zahlungsfrist für die Studiengebühren vom zuständigen Amt der Autonomen Provinz Bozen mitgeteilt, sowie die Verbindlichkeiten an die Studierendenvereine für die zu zahlende Finanzierung in Höhe von 11.635 Euro.

### 8) Erhaltene Anzahlungen

In diesem Posten sind nur die Beträge enthalten, die aufgrund des erstinstanzlichen Urteils Nr. 7/2010 des Rechnungshofes in Höhe von insgesamt 12.033 Euro von denjenigen eingezogen wurden, die gemäß Urteil Nr. 423/2016 der zweiten zentralen Rechtsmittelinstanz verurteilt und freigesprochen wurden.

### 9) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Dieser Posten umfasst Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten für erhaltene und noch zu erhaltende Rechnungen und für erhaltene Kauttionen, um Angebote zu garantieren.



## 10) Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitnehmern

Dieser Posten umfasst die im Laufe des Jahres aufgelaufenen und noch nicht bezahlten Gehälter und Spesenrückerstattungen für das Lehr- und Verwaltungspersonal, einschließlich Urlaubs- und Feiertagsansprüche des Verwaltungspersonals und zusätzliche Lehrfähigkeiten des akademischen Personals.

## 12) Sonstige Verbindlichkeiten

Dieser Posten umfasst Verbindlichkeiten gegenüber Vertragsdozenten, Forschern und Mitgliedern der Universitätsorgane in Höhe von 2.552.624 Euro, Steuerverbindlichkeiten in Höhe von 1.587.328 Euro, Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern in Höhe von 2.127.171 Euro, Verbindlichkeiten gegenüber Dritten für den Restguthaben auf den Campuskarten in Höhe von 88.777 Euro, die Restschuld aus einem Darlehensvertrag für den Kauf von Software in Höhe von 120.000 Euro, der am 27.11.2020 ausläuft, sowie sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von 8.419 Euro.

## E) PASSIVE ANTIZIPATIVE UND TRANSITORISCHE RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
3.983.950	3.588.816	395.134

Die Rechnungsabgrenzungsposten bestehen aus Kosten und Erlöse, deren Kompetenz gegenüber der effektiven Äußerung in Geldmitteln bzw. Dokumentation vorzeitig oder nachträglich anfällt. Es handelt sich um Kosten und Erlöse, die sich ungeachtet des Zahlungs- oder Einhebungsdatums über einen Zeitraum von zwei oder mehreren Geschäftsjahren erstrecken und zeitlich erfassbar sind.

Der Posten „E.e2) Passive antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungsposten“ ist wie folgt aufgeteilt:

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 7, ZGB)

Antizipative Passiva	Importo
Lohnkosten der Vertragsdozenten	2.603.999
Lohnkosten der Verwaltungspersonal	473.357
weitere	2.102
<b>Summe</b>	<b>3.079.458</b>

Die Antizipativen Passiva für „Lohnkosten der Vertragsdozenten“ betreffen die geleistete Lehrtätigkeit im Jahr 2019 von ausländischen und inländischen Lehrbeauftragten mit koordiniertem und kontinuierlichen Mitarbeiterverhältnis im akademischen Jahr 2019/2020.

Transitorische Passiva	Betrag
Studiengebühren - Erste Rate des ak. Jahr 2019/2020	851.478
weitere	53.014
<b>Summe</b>	<b>904.492</b>

## F) TRANSITORISCHE PASSIVA FÜR LAUFENDE PROJEKTE

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
4.570.381	2.192.914	-2.377.467

Der Posten F.f1) *Passive Rechnungsabgrenzungsposten für laufende mehrjährige, sowie finanzierte und kofinanzierte Projekte und Forschungen* bezieht sich auf die Stornierung des Anteils der Beiträge Dritter für zum 31.12.2019 laufende mehrjährigen Projekten, die sowohl von Dritten finanziert als auch in Auftrag gegeben wurden und nach dem Kriterium des abgeschlossenen Auftrags unter Einhaltung

der in Art. 4 des D.I.19/2014, geändert durch D.I.394/2017, zulässigen Bewertungsgrundsätze und gemäß dem von der COEP erlassenen MTO abgegrenzt werden.

## Ordnungskonten

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 9, ZGB)

Die Ordnungskonten stellen Sicherheiten, Verpflichtungen und Risiken dar, die sich nicht aus der Hauptbuchhaltung ergeben und dienen dazu, umfassendere Informationen über die Bilanz liefern. Bei den gewährten Sicherheiten für eigene Verbindlichkeiten handelt es sich um eine Bankbürgschaft über 1.948 Euro zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen bezüglich der Konzession von unterirdischen Strukturen der Gemeinde Bozen zur Einführung von Glasfaserkabeln, zu gewährleisten.

Die von der Universität übernommenen Verpflichtungen betreffen die zum Bilanzstichtag von Lieferanten erteilte und noch nicht erfüllten Bestellungen über insgesamt 837.655 Euro, die Restmittel aus drittmittelfinanzierten Projekten in Höhe von insgesamt 1.795.897 Euro, die den Professoren für die Entwicklung von neuen Projekten zur Verfügung stehen und den Fonds zur Förderung und Entwicklung der Forschung in Höhe von 75.381 Euro.

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

### A) BETRIEBLICHE ERTRÄGE

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
70.911.958	69.598.405	1.313.553

Die Erträge können wie folgt aufgeteilt werden:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
<b>I. EIGENERTRÄGE</b>			
1) aus Lehrtätigkeit	3.345.812	3.460.057	-114.245
2) aus Forschungsaufträgen	1.059.126	489.692	569.434
3) aus Forschungen mit wettbewerbsfähigen Mitteln	2.866.217	2.053.340	812.877
<b>GESAMTBETRAG EIGENERTRÄGE</b>	<b>7.271.155</b>	<b>6.003.089</b>	<b>1.268.066</b>
<b>II. BEITRÄGE</b>			
1) von MIUR und anderen Zentralverwaltungen	-	-	-
2) von Regionen und Autonomen Provinzen	61.670.896	61.532.567	138.329
3) von anderen lokalen Verwaltungen	147.594	58.229	89.365
4) von Europäischen Union und dem Rest der Welt	570.466	631.256	-60.790
5) von Universitäten	96.093	42.254	53.839
6) von anderen öffentlichen Körperschaften	264.822	69.852	194.970
7) von anderen privaten Einrichtungen	337.169	468.683	-131.514
<b>GESAMTBETRAG BEITRÄGE</b>	<b>63.087.040</b>	<b>62.802.841</b>	<b>284.199</b>
<b>V. SONSTIGE ERTRÄGE</b>	<b>553.763</b>	<b>792.475</b>	<b>-238.712</b>
<b>VI. VERÄNDERUNG DES BESTANDS AN UNFERTIGE LEISTUNGEN</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
<b>GESAMTBETRAG BETRIEBLICHE ERTRÄGE (A)</b>	<b>70.911.958</b>	<b>69.598.405</b>	<b>1.313.553</b>

Die detaillierten Informationen bezüglich der einzelnen Posten sind wie folgt angegeben

### I. Eigenerträge

Der Posten „*Erträge aus Lehrtätigkeit*“ umfasst die Einnahmen für die Einschreibungen in Bachelor- und Masterstudiengänge, in Doktoratsstudien, Weiterbildungslehrgänge und Sprachkurse sowie andere Gebühren seitens Studierender.

Der Posten "*Erträge aus Forschungsaufträgen*" umfasst die Einnahmen für die Forschungstätigkeit im Auftrag Dritter, die unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung bewertet wurden, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

Der Posten "*Erträge aus Forschungen mit wettbewerbsfähigen Mitteln*" umfasst die Finanzierungen für institutionelle Forschungsprojekte, die unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung bewertet wurden, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

Der Jahresabschluss weist den Betrag der ursprünglichen Finanzierung aus, das für die Verwendung von Kapitalzuschüssen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte, die während des Jahres getätigt wurden, in Höhe von insgesamt 2.605.358 Euro reduziert wurde.

## **II. Beiträge**

### **2) "Beiträge von Regionen und Autonome Provinzen"**

Der Posten "*Beiträge von Regionen und Autonome Provinzen*" umfasst hauptsächlich die Zuschüsse der Autonomen Provinz Bozen zur Finanzierung der Tätigkeiten der Universität für das Jahr 2019 gemäß der mit der Autonomen Provinz Bozen abgeschlossenen Leistungsvereinbarung 2017-2019, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 576 vom 30.05.2017.

Der ursprüngliche Gesamtbetrag der für 2019 gewährten Gesamtfinanzierung beläuft sich auf 63.125.487 Euro gegenüber einem Zuschuss von 62.040.661 Euro, der für das Jahr 2018 gewährt wurde, und besteht aus einer Grundfinanzierung (sog. A. Grundbudget) in Höhe von 49.111.240 Euro, der ordentlichen staatlichen Finanzierung "ex-MIUR" (sog. B. Mailänder Abkommen) in Höhe von 3.216.910 Euro und der zusätzlichen Finanzierung (sog. C. Zusätzlicher Anteil) in Höhe von 10.797.337 Euro.

Der Jahresabschluss weist einen Betrag von 61.171.525 Euro aus, der dem ursprünglichen Finanzierung entspricht, das um 1.953.962 Euro für die Verwendung von Kapitalzuschüssen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagegüter, die während des Jahres getätigt wurden, reduziert wurde.

Derselbe Posten umfasst auch den Beitrag der Autonomen Provinz Bozen aus dem Leistungsbudget in Höhe von 470.115 Euro für das Jahr 2019, das per Dekret des Direktors der Abteilung für Innovation, Forschung und Universitäten Nr. 11175/2016 für die Jahre 2016 bis 2020 nach einem mehrjährigen Ausgabenplan bewilligt wurde, zusätzlich zu den 23.256 Euro der Autonomen Provinz Trient für das Bildungsprojekt "Antropolad" und 6.000 Euro der Autonomen Provinz Bozen für einen Kurs am „Studium Generale“, die auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Arbeitsauftrags, wie in den Bewertungskriterien angegeben, festgelegt wurden.

### **3) "Beiträge von anderen lokalen Verwaltungen"**

Der Posten umfasst hauptsächlich die Zuschüsse der "EVTZ Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino" für das Euregio Master der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften über 90.000 Euro und von Seiten der Gemeinde und Konsortien, die der Konvention zur Finanzierung eines vereinbarten Vorsitzes für die Leitung des Kompetenzzentrums Tourismus und Mobilität über 56.000 Euro.

Die Beträge werden unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Vertrags bewertet, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

### **4) "Beiträge von Europäischen Union und dem Rest der Welt"**

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Finanzierung der Stipendien für das Programm Erasmus+ durch das Nationale Institut für Dokumentation, Innovation und pädagogische Forschung (INDIRE) in Höhe von 233.921 Euro und die Finanzierung der Stipendien für den European Master in Software Engineering (EMSE) 2018/2020 durch die Europäische Kommission in Höhe von 334.518 Euro.

Die Beträge werden unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Vertrags bewertet, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

### **5) "Beiträge von Universitäten"**

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Finanzierung der Universität Bologna für den IMaHS-Masterstudiengang der Fakultät für Naturwissenschaften und Technik in Höhe von 94.477 Euro.

Die Beträge werden unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Vertrags bewertet, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

**6) "Beiträge von anderen öffentlichen Körperschaften"**

Dieser Posten umfasst hauptsächlich die Finanzierung von PhD-Stipendien der Bruno-Kessler-Stiftung in Höhe von 56.585 Euro, der Edmund-Mach-Stiftung in Höhe von 69.356 Euro, des Italienischen Technologieinstituts in Genua in Höhe von 99.642 Euro, der Südtiroler Informatik AG in Höhe von 6.148 Euro und des IPSE der Handelskammer Bozen in Höhe von 20.879 Euro.

Die Beträge werden unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Vertrags bewertet, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

**7) "Beiträge von anderen privaten Einrichtungen"**

Der Posten umfasst hauptsächlich die Finanzierung von PhD-Stipendien durch Eurac in Höhe von 93.704 Euro, durch die Stiftung Südtiroler Sparkasse in Höhe von 26.679 Euro, durch Giuliani AG in Höhe von 23.069 Euro und durch Puratos in Höhe von 3.480 Euro; die Finanzierung durch private Einrichtungen, die an der Vereinbarung zur Finanzierung eines vereinbarten Lehrstuhls für das Management des Kompetenzzentrums Tourismus und Mobilität beteiligt sind, in Höhe von 65.000 Euro, die Mittel für die Organisation von Veranstaltungen durch die Stiftung Südtiroler Sparkasse für 46.325 Euro und Eurac für 22.312 Euro, Mittel des Innovationszentrums Maccaferri für den Master Green Technologies für 30.000 Euro und Aufträge von Agronomen und Ingenieuren für den Master Hyrma für 15.000 Euro, Spenden von anderen privaten Einrichtungen für insgesamt 9.600 Euro und von Noi Ag für die Finanzierung eines Kurses für das „Studium Generale“ für 2.000 Euro.

Die Beträge werden unter Anwendung des Kriteriums der vollständigen Auftragsabwicklung auf der Grundlage des Kriteriums des abgeschlossenen Vertrags bewertet, wie in den Bewertungskriterien angegeben.

**V. Sonstige Erträge**

Dieser Posten besteht aus den folgenden zwei Makrokategorien von Einnahmen:

- "Rückerstattung von Ausgaben" in Höhe von 264.033 Euro, die sich hauptsächlich aus der Rückerstattung von Betriebskosten durch Nutzer von Dienstleistungen, die der Universitätsgemeinschaft angeboten werden, in Höhe von 201.809 Euro und aus der Rückerstattung von Ausgaben für Studierende in Höhe von 59.950 Euro ergeben;

- „Sonstige Erträge" in Höhe von 289.730 Euro im Zusammenhang mit der Handelstätigkeit der Universität, die hauptsächlich Einnahmen aus der Organisation von Seminaren, Workshops und Kongressen in Höhe von 98.212 Euro, Sponsoren in Höhe von 40.578 Euro, die Konzession für die Cafeteria in Höhe von 40.012 Euro, die Miete von Klassenräumen in Höhe von 35.238 Euro und den Verkauf von Büchern aus der Verlagsaktivität "bu,press" in Höhe von 22.985 Euro umfassen.

**B) BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN**

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
72.545.250	67.864.553	4.680.697

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
--------------	----------------------	----------------------	-------------

**VIII. PERSONALAUFWAND**

<b>1) Personalkosten für Lehre und Forschung</b>	<b>36.335.912</b>	<b>33.937.001</b>	<b>2.398.911</b>
a) Professoren und Forscher auf Planstelle und Forscher und Forscher mit befristetem Vertrag	25.705.474	23.159.658	2.545.816
b) Forschungsmitarbeiter und Forschungsassistenten	2.375.464	1.706.716	668.748
c) Vertragsdozenten	6.204.346	6.606.257	-401.911
d) weitere Mitarbeiter für Lehre und Forschung	2.050.628	2.464.370	-413.742
<b>2) Verwaltungs- und technischen Personalkosten</b>	<b>14.977.160</b>	<b>14.313.370</b>	<b>663.790</b>

<b>GESAMTBETRAG PERSONALAUFWAND</b>	<b>51.313.072</b>	<b>48.250.371</b>	<b>3.062.701</b>
<b>IX. LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN</b>			
1) für die Unterstützung der Studenten	4.469.148	4.038.360	430.788
3) für die Verlagstätigkeiten	243.492	172.810	70.682
5) Verbrauchsmaterial für Laboratorien	485.824	329.174	156.650
7) Bücher, Zeitschriften und bibliograph. Material	1.509.339	1.475.386	33.953
8) technische und Verwaltungsdienstleistungen	5.147.202	4.931.418	215.784
9) andere Güter	648.260	542.770	105.490
10) Veränderung des Bestands an Waren	999	-30.137	31.136
11) Nutzung von Vermögensgegenst. Dritter	1.294.844	956.958	337.886
12) sonstige Betriebskosten	2.888.960	2.704.285	184.675
<b>GESAMTBETRAG LAUFENDE BETRIEBSKOSTEN</b>	<b>16.688.068</b>	<b>15.121.024</b>	<b>1.567.044</b>
<b>X. ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN</b>			
1) Wertberichtigungen auf die Forderungen d. Umlaufvermögens	51.406	47.296	4.110
<b>GESAMTBETRAG ABSCHREIBUNGEN UND WERTBERICHTIGUNGEN</b>	<b>51.406</b>	<b>47.296</b>	<b>4.110</b>
<b>XI. RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN</b>			
1) Rückstellungen für Risiken	122.625	32.104	90.521
4) sonstige Rückstellungen	4.180.402	4.257.877	-77.475
<b>GESAMTBETRAG RÜCKSTELLUNGEN FÜR RISIKEN UND AUFWENDUNGEN</b>	<b>4.303.027</b>	<b>4.289.981</b>	<b>13.046</b>
<b>XII. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</b>	<b>189.677</b>	<b>155.881</b>	<b>33.796</b>
<b>GESAMTBETRAG BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN</b>	<b>72.545.250</b>	<b>67.864.553</b>	<b>4.680.697</b>

Nachstehend finden Sie detaillierte Informationen zu jedem Kostenpunkt

### VIII. Personalaufwand

Dieser Posten umfasst die gesamten Ausgaben für Lehr- und Forschungspersonal (Planstellenpersonal und Forschern mit befristetem Vertrag), Vertragspersonal (Vertragsdozenten, Forschungsmitarbeiter und –Stipendiaten), Verwaltungspersonal (einschließlich der Kosten für auszuzahlende nicht genossene Urlaubstage und Freistunden), gelegentlichen Mitarbeitern und das abgestellte Personal. Der Kostenposten umfasst Entlohnungen und die damit verbundenen Sozialversicherungs- und Sozialabgaben für Personalkosten, während die IRAP unter Posten F) der Gewinn- und Verlustrechnung umklassifiziert wird.

Der Anstieg der Ausgaben war hauptsächlich auf die Einstellung neuer Professoren auf Planstelle und Forscher mit befristetem Vertrag und Forschungsstipendiaten in neuen Projekten eingesetzte Forschungszuweiser sowie auf Neueinstellungen von Verwaltungspersonal, insbesondere von Labortechnikern, zurückzuführen. Auf der anderen Seite gab es eine Verringerung der Ausgaben für Vertragsdozenten.

### IX. Laufende Betriebskosten

Die "Kosten für die Unterstützung von Studenten" beinhaltet hauptsächlich die Kosten für Doktoranden mit und ohne Stipendium, die Honorare für die 120-Stunden Studierende sowie die Ausgaben für Mobilität der Studierenden. Der Anstieg der Ausgaben ist hauptsächlich auf die Zunahme von PhD-Stipendien zurückzuführen, auch nach der Einrichtung eines neuen PhD-Kurses.

Die "Kosten für Verlagstätigkeiten" enthält hauptsächlich Verlags- und Publikationskosten. Der Anstieg der Ausgaben ist hauptsächlich auf höhere Verlagsausgaben zurückzuführen.

Der Posten "Einkauf von Verbrauchsmaterialien für Laboratorien" enthält alle Aufwendungen für interne und von Dritten finanzierte Forschungsprojekte. Der Anstieg ist auf die Zunahme der Forschungstätigkeit in den Laboratorien, insbesondere für die Fakultät für Naturwissenschaften und Technik, zurückzuführen.

Der Posten "Kauf von Büchern, Zeitschriften und bibliografischem Material" enthält die Kosten für den Kauf von Monografien, Zeitschriften sowie Online-Datenbanken und Zeitschriften bei denen eine Verlagerung der Ausgaben von Zeitschriften auf Online-Datenbanken stattfindet.

Der Posten "Einkauf von technischen und Verwaltungsdienstleistungen" umfasst die Nebenspesen, ordentliche Wartungs- und Reparaturkosten sowie technische Management-Dienstleistungen und -Beratung. Die folgende Tabelle zeigt die drei Ausgabenposten.

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
Versorgungsleistungen	2.592.441	2.608.687	-16.246
Ordentliche Wartungs- und Reparaturkosten	849.519	836.802	12.717
technische und Verwaltungsdienstleistungen	1.705.242	1.485.929	219.313
<b>Summe</b>	<b>5.147.202</b>	<b>4.931.418</b>	<b>215.784</b>

Der Anstieg ist hauptsächlich auf höhere Ausgaben für die ordentliche Instandhaltung der Gebäude und höhere Ausgaben für technische Dienste, insbesondere für die Förderung von Fablab und die Gestaltung des Zollgebäudes, sowie auf höhere Werbeausgaben zurückzuführen.

Der Posten "Sonstige Betriebskosten" enthält hauptsächlich die Anschaffungskosten für Verbrauchsmaterialien und Instandhaltungsmaterialien. Der Anstieg ist hauptsächlich auf höhere Ausgaben für die Renovierung der Seminarräume in Brixen zurückzuführen.

Der Posten "Veränderung des Bestands an Waren" stellt den Unterschied zwischen dem Vermögen von Gadgets des Unishops und von BuPress-Bücher der Verlagstätigkeit, die für den Wiederverkauf bestimmt sind, am Ende des Geschäftsjahres gegenüber dem Beginn desselben dar. Die Zunahme der Veränderung ist auf die Abschreibung aus dem Vorjahr zurückzuführen.

Der Posten "Kosten für die Nutzung von Vermögensgegenständen Dritter" umfasst hauptsächlich die Kosten für die Anmietung von Softwarelizenzen und die Vermietung von Immobilien. Der Anstieg ist hauptsächlich auf höhere Käufe von Software-Lizenzen zurückzuführen.

Der Posten "Sonstige Betriebskosten" enthält Nebenkosten für Mitarbeiter in Höhe von 1.370.596 Euro, Aufwendungen für Universitätsorgane in Höhe von 668.897 Euro sowie Aufwendungen für sonstige Leistungen in Höhe von insgesamt 849.467 Euro wie Aufwendungen für die Organisation von Veranstaltungen, Versicherungen und Mitgliedsbeiträgen. Der Anstieg ist hauptsächlich auf höhere Ausgaben für Dienstreisen des Lehrpersonals, Essensgutscheine und Gehälter für Organe und Verbandsbeiträge zurückzuführen.

#### X. Abschreibungen und Wertberichtigungen

Der Posten enthält ausschließlich die Rückstellung des Geschäftsjahres an den Wertberichtigungsfonds über 51.406 Euro. Es wird festgestellt, dass Abschreibungen nicht durchgeführt wurden, da die Anschaffungskosten der Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen in voller Höhe den Investitionsfonds des Jahres belasten, in dem sie erworben werden, so dass der Buchwert durch den entsprechenden Fonds von den von der Provinz gewährten Zuschüssen ausgeglichen wird.

#### XI. Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

Der Posten enthält die im Jahresverlauf vorgenommenen Zuführungen, wie sie im Absatz "Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen" in Höhe von insgesamt 4.303.027 Euro ausgewiesen sind, und zwar wie folgt:

1) Rückstellung für Risiken in Höhe von 122.625 Euro. Dieser Posten enthält 112.116 Euro an Rückstellungen, die im Laufe des Jahres für Sozialbeiträge an ausländische Sozialversicherungs-



institutionen für Lehr- und Forschungspersonal gebildet wurden, und 10.509 Euro an Wertberichtigungen des Warenbestands, wie im Absatz "Vorräte" berichtet.

2) Sonstige Rückstellungen in Höhe von 4.180.402 Euro. Dieser Posten umfasst die Rückstellung von 820.000 Euro für die Start-up-Fonds für Professoren auf Planstelle, 2.684.902 Euro, die Rückstellung für Forschungs- und Entwicklungstätigkeit (davon 2.394.075 Euro für Forschungsprojekte und 290.827 Euro für strategische Projekte) und 675.500 Euro für Personalarückstände.

## XII. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Dieser Posten beinhaltet Steuern und Gebühren. Der Gesamtbetrag enthält unter anderem einen Betrag in Höhe von 127.720 Euro, der der Stempelsteuer entspricht, und einen Betrag in Höhe von 38.813 Euro, der der Verbrauchsteuer auf Strom entspricht.

## C) FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN)

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
3.600	4.629	- 1.029

Am Bilanzstichtag wird, wie aus folgender Tabelle ersichtlich, ein positives Finanzergebnis von 3.600 Euro verzeichnet:

Beschreibung	Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
<b>1) Finanzerträge</b>			
Aktivzinsen auf Festgeld	6.586	4.847	1.739
<b>Gesamtbetrag Finanzerträge</b>	<b>6.586</b>	<b>4.847</b>	<b>1.739</b>
<b>3) Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen</b>			
Passivzinsen	-192	-496	304
Bankspesen	-168	-235	67
<b>Gesamtbetrag Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen</b>	<b>-360</b>	<b>-731</b>	<b>371</b>
<b>3) Kursgewinne (-Kursverluste)</b>	<b>-2.626</b>	<b>513</b>	<b>-3.139</b>
<b>GESAMTBETRAG FINANZERTRÄGE UND (-AUFWENDUNGEN)</b>	<b>3.600</b>	<b>4.629</b>	<b>-1.029</b>

Die detaillierten Informationen sind unten für jeden Posten der Einnahmen und Ausgaben angegeben.

### 1) Finanzerträge

Die Zinserträge im Jahr 2019 belaufen sich auf insgesamt 6.586 Euro nach Abzug der damit verbundenen Vorsteuer auf Finanzrenten, da diese für die Universität als Steuer zu betrachten ist. Sie bestehen aus dem am 23.12.2019 aufgelaufenen Zinskuponanteil der Einlagenzertifikate bei der Südtiroler Sparkasse. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr ist auf den höheren Zinssatz (0,70%) im Vergleich zum Vorjahr (0,50%) zurückzuführen.

### 2) Zinsen und andere finanzielle Aufwendungen

Die Passivzinsen im Jahr 2019 belaufen sich auf 192 Euro und die verschiedenen Bankspesen betragen 168 Euro.

### 3) Kursgewinne (-Kursverluste)

Die Kursgewinne und Kursverluste betreffen den Erwerb und die entsprechende Zahlung von Gütern und Dienstleistungen in Fremdwährung. Es folgt eine detaillierte Aufstellung:

Beschreibung	realisiert	Nicht realisiert	Betrag
--------------	------------	------------------	--------

Kursgewinne	290	-	290
Kursverluste	-2.916	-	-2.916
<b>Summe</b>	<b>- 2.626</b>	<b>-</b>	<b>- 2.626</b>

## E) AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
-225.216	160.918	-386.134

Der Posten "Außerordentliche Erträge und Aufwendungen" betrifft außerordentliche oder periodenfremde Erträge bzw. Aufwendungen der Freien Universität Bozen. Der negative Restbetrag von 225.216 Euro ergibt sich aus der Differenz zwischen den außerordentlichen Erträgen in Höhe von 527.370 Euro und den außerordentlichen Aufwendungen in Höhe von 752.586 Euro.

### 1) Außerordentliche Erträge

Die außerordentlichen Erträge setzen sich hauptsächlich zusammen aus 68.050 Euro Entschädigungszahlungen einschließlich Versicherungen, 163.188 Euro aus der Kürzung des Forschungs- und Anschubfonds für zurückgestellte und nicht verwendete Beträge, 105.610 Euro aus Studiengebühren für 2017 und 2018, 74.461 Euro aus einer Rückerstattung des Lieferanten Elsevier für die Vorjahre, 19.520 Euro aus der Einziehung einer Gebühr für ein Forschungsprojekt, das wegen Nichterfüllung abgeschrieben wurde, 12.893 Euro aus der Anerkennung eines nicht vorgesehenen Beitrags für ein ESF-Projekt im Jahr 2018.

### 2) Außerordentliche Aufwendungen

Außerordentliche Ausgaben bestehen hauptsächlich aus 561.930 Euro an Gebühren und Rückerstattungen rückständiger Ausgaben, einschließlich zusätzlicher Lehrveranstaltungen, an Lehr- und Forschungspersonal, 26.190 Euro an Rückerstattungen von Studiengebühren an freigestellte Studenten, 164.466 Euro an Ausgaben, die das Vorjahr betreffen.

## F) STEUERN AUF DEN ERTRAG DES GESCHÄFTSJAHRES (LAUFENDE, AKTIVE UND PASSIVE LATENTE STEUERN)

Saldo zum 31.12.2019	Saldo zum 31.12.2018	Veränderung
2.887.024	2.545.168	341.856

Dieser Posten umfasst die IRAP, die gemäß der in Artikel 10 Absatz 1 des Dekrets Nr. 446/97 über Löhne und Gehälter, Beträge oder Vergütungen für Angestellte, Mitarbeiter und gelegentlich Selbständige gemäß den "Technischen Anmerkungen Nr. 1 - Art der Einnahmen- und Kostenposten in der Gewinn- und Verlustrechnung", herausgegeben von der COEP am 17.05.2017, berechnet wird.

## Anhang - Zusätzliche Informationen

Im Folgenden sind einige der Themen aufgeführt, die für den Jahresbericht 2019 der Universität von Interesse sind:

### Daten zum Personal

(Art. 2427, Absatz 1, Nr. 15, ZGB)

Die Daten bezüglich des Lehr- und Verwaltungspersonals sind wie folgt:

Beschreibung	Stand 31.12.2019 (Anzahl)	Stand 31.12.2018 (Anzahl)	Veränderung
Planstellenpersonal	137	130	7
Forscher mit befristetem Vertrag	129	117	12
Verwaltungspersonal	273	262	11



**Entschädigungen an Universitätsrat und Aufsichtsrat**

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 16, ZGB)

Im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen werden die Gesamtentschädigungen an die Universitätsräte und an die Aufsichtsräte ausgewiesen, wobei die Mitglieder des Universitätsrates im Jahr 2019 Entschädigungen von insgesamt 91.542 Euro und die Mitglieder des Aufsichtsrates von 25.630 Euro erhalten haben.

**Aktive und passive latente Steuern**

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 14, ZGB)

Es bestehen keine aktiven oder passiven latenten Steuern.

**Finanzinstrumente**

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 19, ZGB)

Es bestehen keine Finanzinstrumente.

**Geschäftsvorfälle zu nahestehenden Personen und Unternehmen**

(Artikel 2427, Absatz 1, Nr. 22-bis, ZGB)

Es bestehen institutionelle Beziehungen mit der Autonomen Provinz Bozen die den entsprechenden Vorschriften unterliegen.

**Transparenzverpflichtung der erhaltenen öffentlichen Auszahlungen**

(Informationen gemäß Art. 1, Absatz 125, Gesetz Nr. 124 vom 4.08.2017)

Gemäß Art. 1, Absatz 125 des Gesetzes Nr. 124 vom 4. August 2017 ist in Übereinstimmung mit der Verpflichtung zur Transparenz darauf hinzuweisen, dass Zuschüsse, Subventionen, Vergünstigungen, Beiträge oder Beihilfen, die nicht allgemeiner Art und nicht ausgleichender, entgeltlicher oder ausgleichender Art sind, von den öffentlichen Verwaltungen gemäß Art. 1, Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 165 von 2001 und von Körperschaften, die in Artikel 2-bis des Gesetzesdekrets Nr. 33 von 2013 genannt werden, für Beträge von 10.000 Euro oder mehr, wie in der folgenden Abbildung in alphabetischer Reihenfolge dargestellt, unter Anwendung des Kassenkriteriums.

Beitragsgeber	Grund	Beitrags- summe	Datum Inkasso
Alma Mater Stud.Universität Bologna	Bachelor of Sc. Int. Gartenbauwiss. (IMaHs)	33.197,33	04-07-2019
Alma Mater Stud.Universität Bologna	Bachelor of Sc. Int. Gartenbauwiss. (IMaHs)	61.279,49	04-07-2019
Alperia AG	Foschungsprojekt "ICA"	18.000,00	19-09-2019
Versuchszentrum Laimburg	Foschungsprojekt "Dromyral"	18.180,49	05-09-2019
Versuchszentrum Laimburg	Foschungsprojekt "Dromyral"	40.945,54	02-08-2019
Europäische Kommission	Foschungsprojekt "SME 4.0	195.750,00	18-04-2019
Europäische Kommission	Eur.Masters Progr.in Software Eng (EMSE)	487.750,00	18-04-2019
Konsortium Gitschberg Jochtal	Kompetenzzentrums für Tourismus und Mobilität	10.000,00	08-04-2019
Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino	Master Euregio der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften	90.000,00	28-11-2019
Bruno Kessler-Stiftung	PhD-Stipendium - ASE XXXV Zyklus	11.692,99	03-12-2019
Bruno Kessler-Stiftung	PhD-Stipendium - FEB XXXIV Zyklus	20.881,99	21-08-2019
Bruno Kessler-Stiftung	PhD-Stipendium - FEB XXXIV Zyklus	20.881,99	21-08-2019
Bruno Kessler-Stiftung	PhD-Stipendium - XXXIV Zyklus	20.882,00	20-08-2019
Bruno Kessler-Stiftung	PhD-Stipendium - XXXV Zyklus	46.764,00	05-11-2019
Edmund Mach-Stiftung	PhD-Stipendium - FEB XXXIV Zyklus	11.690,90	18-03-2019
Edmund Mach-Stiftung	PhD-Stipendium - MEA XXXIV Zyklus	23.381,80	18-03-2019
Edmund Mach-Stiftung	PhD-Stipendium - FEB XXXIII Zyklus	46.421,60	18-03-2019
Edmund Mach-Stiftung	PhD-Stipendium	58.283,50	13-12-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	Foschungsprojekt "Watson"	22.091,00	24-12-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	Foschungsprojekt "Ace"	47.050,00	05-09-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	Foschungsprojekt "Bio-Cheaper"	51.652,00	05-09-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	Foschungsprojekt "Phobos"	52.142,00	31-10-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	Foschungsprojekt "ItTreeNet"	59.960,00	31-10-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	Foschungsprojekt "Hope"	62.133,00	23-08-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	Foschungsprojekt "Mi.Ta.Me.D"	68.910,00	31-10-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	PhD-Stipendium - FEB XXXIV Zyklus	23.381,98	24-12-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	PhD-Stipendium - FEB XXXIII Zyklus	46.421,60	05-02-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	PhD-Stipendium - FEB XXXIII Zyklus	46.421,60	05-02-2019
Ital. Institut für Technologie Genua	PhD-Stipendium - FEB XXXIV Zyklus	46.763,98	05-02-2019
INDIRE	Erasmus+ 2019/2020	267.814,40	21-06-2019
INDIRE	Erasmus+ 2018/2019	50.581,80	28-03-2019
Institut für Wirtschaftsförderung	PhD-Stipendium - XXXIII Zyklus	23.611,91	10-12-2019
Ministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Forstpolitik	Foschungsprojekt "Natcasei"	19.000,00	30-05-2019
Ministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Forstpolitik	Foschungsprojekt "Natcasei"	133.904,70	17-04-2019
Ministerium für Universität und Forschung	Foschungsprojekt "Green Seed"	20.800,00	06-12-2019
Ministerium für Universität und Forschung	Foschungsprojekt "Coping"	48.824,00	04-09-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Wequal"	10.112,74	21-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Proinsect"	10.202,15	17-05-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Wequal"	10.214,18	19-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Senslab"	10.364,32	29-11-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Brotweg"	10.687,51	09-10-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Wequal"	10.911,52	21-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Alch4"	11.343,15	22-07-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Wequal"	12.135,57	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Proinsect"	12.204,07	21-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Wequal"	12.377,23	18-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Cockpit"	12.628,47	05-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Turb-Hydro"	13.104,47	14-10-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Ltfid"	13.824,52	27-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Sediplan-r"	13.938,55	28-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Cockpit"	13.973,58	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Wood-up"	14.560,37	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Foschungsprojekt "Proinsect"	14.574,51	17-05-2019

Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wequal"	14.591,69	19-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Alch4"	14.744,54	17-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Proinsect"	16.540,60	17-05-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	17.573,95	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wequal"	17.681,77	18-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wequal"	18.296,56	21-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Turb-Hydro"	18.720,67	14-10-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Ltfd"	19.749,32	27-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	19.962,26	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sense2Grow"	21.115,00	08-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cool-car"	21.412,91	09-10-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	21.636,83	28-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	22.111,92	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "In-in"	22.315,18	20-02-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Ltfd"	23.103,40	01-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Proinsect"	23.629,42	17-05-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Senslab"	24.183,40	02-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Brotweg"	24.937,52	15-10-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	25.105,64	05-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Stefanie"	25.867,27	03-09-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Perbeef"	28.158,07	03-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	29.466,40	05-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Fharmor"	30.000,00	03-09-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cool-car"	30.589,87	09-10-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	30.909,75	26-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	32.523,29	28-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "A21"	33.742,25	14-11-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	33.974,21	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tecnologie Alimentari"	34.195,20	30-05-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Senslab"	34.547,71	02-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "A21"	35.571,67	16-07-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Alch4"	35.624,09	17-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Brotweg"	35.625,03	15-10-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Ltfd"	36.815,73	26-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4food"	37.646,70	09-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "On Tour"	38.495,35	11-11-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Cockpit"	42.094,87	05-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wequal"	42.691,93	21-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Kontatti"	43.461,24	08-07-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Perbeef"	46.098,13	17-09-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Sediplan-r"	46.461,84	26-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	48.534,59	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	51.594,49	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4food"	51.613,53	09-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Ltfd"	53.907,91	01-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wequal"	60.988,48	21-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Wood-up"	73.706,40	02-08-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Ltfd"	77.011,30	01-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Ltfd"	85.903,36	26-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4food"	87.842,30	12-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4food"	120.431,54	17-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Ltfd"	122.719,09	26-03-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4food"	125.489,00	12-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tecnologie Alpine"	137.313,44	05-06-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tecnologie Alpine"	154.955,44	08-05-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Micro4food"	172.045,07	17-12-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tecnologie Alimentari"	445.958,98	04-04-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Klimahouse"	727.568,80	23-07-2019
Autonome Provinz Bozen	Forschungsprojekt "Tecnologie Alimentari"	730.042,20	04-04-2019
Autonome Provinz Trient	Ausbildungskurs "Antropolad"	10.201,07	17-12-2019

Autonome Region Trentino-Südtirol	Forschungsprojekt "VLL1975doc"	67.128,00	13-12-2019
Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e.V. - Essen (DE)	Forschungsprojekt "Bioman"	34.660,00	03-07-2019
Tartu Ulikool	Forschungsprojekt "Mheeb"	17.918,00	08-08-2019
Universität Padua	Entwicklungsfonds für neue Projekte Fak.Bildungswissenschaften	23.032,18	31-10-2019
Universität Bielefeld	Forschungsprojekt "Itm"	15.292,00	22-10-2019
Universität Liechtenstein	Forschungsprojekt "Usave"	12.726,00	25-11-2019
University of Ljubljana	Forschungsprojekt "Fitback"	23.892,00	27-12-2019
University of Patras	Forschungsprojekt "Wirecobots"	22.000,00	29-04-2019
University of Patras	Forschungsprojekt "Wirecobots"	22.000,00	11-11-2019
Zürcher Hochschule	Forschungsprojekt "Inode"	574.125,00	05-11-2019
<b>Summe</b>		<b>7.837.177,85</b>	

Das nachstehende Schema zeigt auch die Auszahlungen der Autonomen Provinz Bozen im Zusammenhang mit der Finanzierung der Autonomen Provinz Bozen, auf den in der Leistungsvereinbarung 2017-2019, die durch Beschluss der Landesregierung Nr. 576 vom 30.05.2017 genehmigt wurde, und im Leistungsbudget, das durch Dekret des Direktors der Abteilung für Innovation, Forschung und Universität Nr. 11175/2016 für die Jahre 2016 bis 2020 nach einem mehrjährigen Ausgabenplan gewährt wurde, Bezug genommen wird.

Beitragsgeber	Grund	Beitragssumme	Datum Inkasso
Autonome Provinz Bozen	B) Mailänder Abkommen 2018	3.025.845,00	07/03/2019
Autonome Provinz Bozen	A) Grundbudget 2019 - laufende Kosten 1^rata 50%	24.930.408,00	07/03/2019
Autonome Provinz Bozen	A) Grundbudget 2019 - Investitionen 1^rata 50%	32.411,00	07/03/2019
Autonome Provinz Bozen	Leistungsbudget 2018	663.402,27	09/04/2019
Autonome Provinz Bozen	A) Grundbudget 2019 - laufende Kosten 2^rata 50%	24.116.010,36	19/09/2019
Autonome Provinz Bozen	A) Grundbudget 2019 - Investitionen 2^rata 50%	32.410,95	19/09/2019
Autonome Provinz Bozen	C) Zusätzlicher Anteil 2019	10.568.774,00	12/12/2019
<b>Summe</b>		<b>63.369.261,58</b>	

## KAPITALFLUSSRECHNUNG

Beschreibung	Jahr 31.12.2019	Jahr 31.12.2018
<b>A. Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Jahresergebnis	(4.741.932)	(645.769)
<i>Anpassungen von Posten, die keine Auswirkungen auf die Liquidität hatten:</i>		
Abschreibungen und Wertberichtigungen	51.406	47.296
Nettoveränderung der Rückstellungen für Risiken und Kosten	(908.188)	(145.092)
Nettoveränderung bei den Abfindungszahlungen für Mitarbeiter	(71.545)	(13.235)
<b>Cash-Flow vor Abänderung des Nettoumlaufvermögens</b>		
(Zunahme)/Abnahme der Forderungen	(522.443)	14.074.454
(Zunahme)/Abnahme der Vorräte	10.349	(25.653)
Zunahme/(Abnahme) der Verbindlichkeiten	1.119.727	2.593.567
Veränderung bei anderen Posten des Netto-Umlaufvermögens	8.226.101	(10.172.347)
<b>Gesamtbetrag der Abänderungen des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>8.333.734</b>	<b>6.470.021</b>
<b>A) CASH-FLOW AUS DER LAUFENDE TÄTIGKEIT</b>		
	<b>3.163.475</b>	<b>5.713.221</b>
<b>B. Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit</b>		
(Investitionen in)/Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten	(1.210.566)	(143.971)
(Investitionen in)/Veräußerungen von materiellen Anlagegütern	(4.225.649)	(3.126.522)
(Investitionen in)/Veräußerungen von Finanzanlagen	-	(6.400)
<b>B) CASH-FLOW AUS DER INVESTITIONSTÄTIGKEIT</b>		
	<b>5.436.215</b>	<b>3.276.893</b>
<b>C. Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		
Kapitalerhöhung	-	-
Anstieg/(Rückgang) der mittel-/langfristigen Darlehen	(11.637.850)	4.709.560
<b>C) CASH-FLOW AUS DER FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT</b>		
	<b>(11.637.850)</b>	<b>4.709.560</b>
<b>Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres</b>		
Bankguthaben	43.771.581	30.061.732
Kassenbestand	18.951	29.125
<b>Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres insgesamt</b>	<b>43.790.532</b>	<b>30.090.857</b>
<b>Liquide Mittel bei Abschluss des Geschäftsjahres</b>		
Bankguthaben	40.746.052	43.771.581
Kassenbestand	6.319	18.951
<b>Liquide Mittel bei Abschluss des Geschäftsjahres insgesamt</b>	<b>40.752.371</b>	<b>43.790.532</b>
<b>D) ZUNAHME (ABNAHME) DER FLÜSSIGE MITTEL (A+B+C)</b>		
	<b>(3.038.160)</b>	<b>13.699.674</b>

### **Jahresergebnis**

Der vorliegende Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Kapitalflussrechnung und gibt ein wahrheitsgetreues Bild der Finanz- und Ertragslage für das Jahr wieder und stimmt mit den Ergebnissen in den Buchhaltungsunterlagen überein.

Auf der Grundlage der obigen Ausführungen wird vorgeschlagen, den Fehlbetrag des Geschäftsjahres für 2019 in Höhe von 4.741.932 Euro mit den "*Ergebnissen der vergangenen Jahre*" zu decken, einem Posten, der unter den Posten des freien Eigenkapitals verbucht wird.

Prof. Ulrike Tappeiner  
Präsidentin

Dott. Günther Mathá  
Universitätsdirektor